

Ausgabe 09 / 2020

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



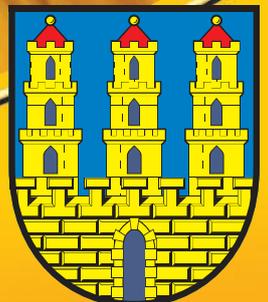
Der letzte

Sommergruß...

Foto: Ruben Richter



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



ich begrüße Sie zu einer neuen Ausgabe des Stadtkuriers. Meine ersten Zeilen gelten einmal mehr dem Corona-Virus. Ich würde mir wünschen dem wäre nicht so, aber die Pandemie ist noch nicht überwunden. Nachdem es im Sommer so aussah als hätten wir die Infektionsketten und damit die Neuerkrankungen unter Kontrolle, erreichen diese aktuell wieder täglich

neue Höchststände. Und doch denke ich, niemand von uns will zurück in die Zeit der Kontaktsperre im Frühjahr dieses Jahres, als unser aller Leben sich nur auf die allernotwendigsten sozialen Kontakte beschränkte. Auch Einsamkeit kann krankmachen und im schlimmsten Fall jeden Lebensmut nehmen.

Davon sind wir zum Glück zurzeit ein gutes Stück weit entfernt. Momentan stehen wir in einem Spannungsverhältnis zwischen der Rückkehr in die Normalität und dem dabei notwendigen Befolgen der Regeln zur Eindämmung der Pandemie. Das heißt, halten wir uns weiter gemeinsam an die Abstands- und Hygieneregeln! Das muss der Grundkonsens sein, an dem wir unser Handeln ausrichten, denn damit schützen wir diejenigen unter uns, die für das Virus besonders anfällig sind.

Die letzten Wochen haben gezeigt, dass unsere zwischenmenschlichen Beziehungen dabei nicht komplett auf der Strecke bleiben müssen. Einkaufen, Familienfeiern, sportliche Betätigung im Verein, ja sogar kleine Feste sind unter Einhaltung der Regeln wieder möglich und erlauben uns so die Teilhabe am Leben. So konnten wir vor zwei Wochen unser Parkfest aus dem Juni nachholen und uns damit endlich wieder einmal gesellig zusammenfinden. Auch der Punktspielbetrieb unserer Sportmannschaften vor Zuschauern konnte wieder unter Einhaltung der notwendigen Regeln starten – all dies sind wichtige Schritte für unser aller Lebensgefühl, wie ich finde.

Glücklicherweise hat das derzeitige Corona-Geschehen nur geringe Auswirkungen auf unsere Bautätigkeiten. So laufen alle Umsetzungsmaßnahmen im Digitalpakt Schule planmäßig, genauso wie die begonnenen und in Planung befindlichen Straßenbaumaßnahmen. So wurde der Bleichweg fertiggestellt und die Deckensanierung auf dem Neckarsulmer Ring schreitet gut voran. Für die Parkflächenenerneuerung auf dem Straubweg konnten wir, genauso wie für die Stülpnerstraße in Krumhermsdorf, die Auftragsvergabe durchführen, so dass auch hier mit einem zügigen Baubeginn zu rechnen ist. Auf einen zeitnahen Beginn der Baumaßnahmen hoffen wir auch für den geplanten Festplatz in Krumhermsdorf. Voraussetzung hierfür ist die Bewilligung unseres eingereichten Bauantrages durch den Landkreis. Fertiggestellt wurde jetzt nach über 10 Jahren Bauzeit, die Dorfstraße in Krumhermsdorf, worauf alle Bewohner sehnsüchtig gewartet haben. Aus diesem Anlass findet am 10. Oktober in Krumhermsdorf ein kleines Straßenfest statt, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind.

Ein wichtiges Datum dieses Jahres ist meiner Meinung nach der 3. Oktober und der damit verbundene 30. Jahrestag unserer deutschen Wiedervereinigung. Viele von uns haben diese ungeheuer dynamische Zeit, von der friedlichen Revolution bis zur Wiedervereinigung,

sehr bewusst miterlebt und ich bin mir sicher, wir haben dazu alle unsere eigenen persönlichen Erinnerungen. Manches, was von anfänglicher Euphorie getragen wurde, schlug ins Gegenteil um. „Freiheit“ war für viele von uns mit der neuen „Erfahrung“ Arbeitslosigkeit verbunden, mit neuer Arbeit in fremden Berufen, mit dem wöchentlichen Pendeln in den „Westen“ oder dem Verlassen der Heimat.

Doch bei aller möglichen und berechtigten Kritik, ich finde - die Aufhebung der jahrzehntelangen Teilung, der Abriss von Mauer und Stacheldraht und ein gemeinsames Leben in Freiheit und Demokratie - das war und ist ein Grund zur Freude.

Von daher wollen wir in der Turnhalle der Martin-Andersen-Nexö Oberschule an diesem 03. Oktober mit einer öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates der Einheit Deutschlands vor 30 Jahren gedenken. Dieses Datum ist umso mehr ein Besonderes, da uns zeitgleich eine 30-jährige Partnerschaft mit der Stadt Neckarsulm und eine 10-jährige Partnerschaft mit Veneux-Les Sablons verbindet. Deshalb haben wir auch unsere Freunde aus Partner- und befreundeten Städten eingeladen und hoffen sehr, dass wir trotz Corona dieses Jubiläum gemeinsam würdig begehen können. Im Anschluss daran erwartet Sie auf dem Hof von Schloss Wildeck ein kleines Programm mit verschiedenen musikalischen Programmpunkten.

Ans Herz legen möchte ich Ihnen noch den Freitagabend in der Nexö-Turnhalle. Dann nämlich möchten wir gemeinsam mit Ihnen im Rahmen des Films „Ausgerechnet Bananen“ in der Zeit zurückreisen und einen Blick auf unser Zschopau vor 30 Jahren werfen. Ich bin mir sicher, Sie werden erstaunt sein, wie schmuck und bunt unsere Stadt seitdem geworden ist.

„Coronabedingt“ kann es jedoch sein, dass wir die Filmvorführung (02.10.) und die Festveranstaltung (03.10.) in der MAN-Sporthalle auf das nächste Jahr verschieben müssen. Diese Entscheidung konnten wir jedoch zum Redaktionsschluss noch nicht treffen. Hier gilt es, sehr sorgsam in Bezug auf unser aller Gesundheit unter Berücksichtigung der aktuellen Situation in Zschopau, abzuwägen.

Wir informieren Sie zeitnah unter www.zschopau.de und über die Tagespresse. Alles Gute und herzliche Grüße

Ihr

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 12. Sitzung am 02.09.2020 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 99

Der Stadtrat beschließt beiliegende Rechtsverordnung zur Freigabe der Ladenöffnungszeiten nach § 8 SächsLadÖffG.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Die in der Rechtsverordnung aufgenommenen Tage entsprechen dem Vorschlag der Interessengemeinschaft Gewerbe Zschopau. Die Verordnung wird nach den Beschlüssen veröffentlicht

Beschluss Nr. 100

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die pauschale Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raums in Höhe von 70.000,00 € für die Maßnahme baulicher Brandschutz in der Grundschule „Am Zschopenberg“ 11.13.02.100-1002 zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Mit dem Gesetz über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in den Jahren 2018 – 2020 erhalten kreisangehörige Gemeinden in den genannten Jahren jeweils eine pauschale Zuweisung in Höhe von 70 € je Einwohner für die ersten 1.000 Einwohner der Gemeinde. Stichtag für die Feststellung der Einwohnerzahl ist der 31.12.2016. Dabei wird auf den zum 02.01.2015 gültigen Gebietsstand abgestellt. Auch 2020 erhält die Große Kreisstadt Zschopau 70.000 €.

Im Haushaltsjahr 2020 sollen die Mittel für die Maßnahme baulicher Brandschutz in der Grundschule „Am Zschopenberg“ verwendet werden. Das Vorhaben ist ohne Kofinanzierung in den Haushalt 2021 eingestellt. 56.358,74 € wurden aus 2019 nach 2020 übertragen. Der Ansatz für 2020 beträgt 60.000 € und für 2021 37.000 €. Gesamt sind demnach 153.358,74 € als Ausgaben geplant. Dem stehen Einnahmen in Höhe von 61.500 € gegenüber. Somit werden die Eigenmittel in Höhe von 91.858,74 € durch die Pauschale Zuweisung in Höhe von 70.000 € ersetzt.

Beschluss Nr. 101

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die verbleibenden Mittel aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raums aus 2018 in Höhe von 15.000,00 € für die Maßnahme „Sicherheitstechnische Ertüchtigung der Schießstände der Großen Kreisstadt Zschopau“ zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	15
Dafür:	11
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1
Befangen:	1

Information zum Beschluss:

Durch das LRA Erzgebirge als zuständige Behörde, fand für die Schießstände der Stadt Zschopau durch einen amtlich bestellten Schießsachverständigen eine sicherheitstechnische Regelüberprüfung statt, in deren Folge Auflagen zur baulichen Ertüchtigung erteilt wurden. Die Behebung der festgestellten Mängel ist Grundlage für die weitere Zulassung des Betriebs der Schießanlage. Die Maßnahme ist über die Sportstättenförderung über den Landessportbund Sachsen förderfähig.

Die Gesamtkosten betragen	29.805,75 €
Bei 50 %-Fördermittel	14.902,87 €
Eigenanteil	14.902,88 €

Im Doppelhaushalt 2019/2020 ist eine entsprechende Maßnahme nicht enthalten.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat mit Beschluss Nr. 372 vom 28.11.2018 eine Aufteilung der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raums in Höhe von 30.000 € für die Gemeinde Krumhermersdorf als Aufstockung des Eigenanteils für die Gestaltung eines zentralen Dorfplatzes und 40.000 € für die Große Kreisstadt Zschopau zur Erreichung von Barrierefreiheit zum grünen Saal im Schloss Wildeck beschlossen.

Für die Maßnahmen zur Erreichung der Barrierefreiheit zum grünen Saal im Schloss Wildeck konnten zusätzliche Fördermittel akquiriert werden. Im Zuge dessen können 15.000 € aus der Pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes nicht untersetzt werden. Diese Mittel sollen zur Deckung des Eigenanteils zur notwendigen Ertüchtigung der Schießstände verwendet werden, um eine Stilllegung der Anlage zu verhindern.

Antragsteller und Empfänger der Fördermittel für die betreffende Maßnahme ist der Schützenverein Zschopau e.V.. Im Rahmen der Unterhaltungsverpflichtung reicht die Stadt den Eigenanteil als Zuschuss an den Verein weiter. Zu den einzelnen Modalitäten wird eine Vereinbarung geschlossen. Das Miet-/Pachtverhältnis verlängert sich aufgrund der Zweckbindungsfrist bis zum Jahr 2032.

Beschluss Nr. 102

Der Stadtrat der Große Kreisstadt Zschopau beschließt, die Leistungen für das Los-Elektro-Installation - für die Baumaßnahme „Baulicher Brandschutz in der Grund- und Oberschule „August Bebel“ in Zschopau“ 3. BA/2020 Treppenhäuser und Umkleidekabinen in der Turnhalle zum Preis von 31.580,32 € an die

elektro-anlagen-müller GmbH
Gabelsbergerstraße 8a
09405 Zschopau

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Die bauliche Umsetzung des Brandschutzkonzeptes ist auf Grund der Brandverhütungsschau des Landratsamtes vom 28.09.2016 und der dort festgestellten baulichen Defizite zwingend erforderlich. Seitens der unteren Bauaufsichtsbehörde wird eine unverzügliche Umsetzung gefordert. Die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt haben 2019 begonnen und sollen 2020 abgeschlossen werden.

Die Leistung für die Elektro-Installation in der Turnhalle wurden aus Gründen der fachlichen Korrektheit und der Gewährleistung als Gesamtleistung ausgeschrieben. Die hier zu vergebenden Leistungen umfassen lediglich die beiden Treppenhäuser und die Umkleidekabinen der Turnhalle und bilden den Abschluss der Elt-Installation für die Gesamtmaßnahme baulicher Brandschutz im Schulgebäude.

Alle weiteren Leistungen im Ausschreibungs-LV betreffen die Turnhalle selbst und werden innerhalb der für das kommende Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahme „Brandschutzdecke in der Turnhalle der Grund- und Oberschule „August Bebel“ in Zschopau zu beauftragen sein.

Beschluss Nr. 103

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Ergebnisse der Schall- und Immissionsprognose des Ingenieurbüros Bernd aus Plauen vom 20.02.2020 sowie des Artenschutzfachbeitrages des Umweltplanungsbüros Eigner aus Chemnitz vom 14.08.2020 zur Einarbeitung in Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Begründung des Bebauungsplans „Am Gräbel“.

Der Bebauungsplan wird hiermit bestehend aus Teil A (Planzeichnung) und Teil B (textlichen Festsetzungen) inklusive Begründung in der Fassung vom 17.08.2020 als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Die Abwägung zu den eingebrachten Anregungen der Öffentlichkeit wurde am 15.07.2020 im Stadtrat beschlossen. Ergänzend dazu wurde auf Hinweis des Landratsamtes hiermit nochmals explizit die Einarbeitung der Fachbeiträge (Immissionsschutz und Artenschutz) zur Einarbeitung in alle Planteile benannt. Mit Satzungsbeschluss kann der Plan zur Genehmigung und Erlangung des Baurechts im Landratsamt Erzgebirgskreis vorgelegt werden. Der Satzungsbeschluss bezieht sich auf die Planfassung vom 17.08.2020.

Den betroffenen Kleingärtnern wird eine Nutzung bis zum Ende des nächsten Gartenjahres ermöglicht, Alternativ-Parzellen für einen Umzug stehen im Gräbel zur Verfügung. Es sind noch keine potentiellen Baugrundstücke vergeben/verkauft. Diese Entscheidung wird durch den Stadtrat zu gegebener Zeit erfolgen.

Beschluss Nr. 104

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt das 2.667 m² große Flurstück-Nr. 1279/1 der Gemarkung Zschopau zu einem Kaufpreis von 6,50 €/ m² zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Ein Grunderwerb des Flurstück-Nr. 1279/1 der Gemarkung Zschopau ist im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes Zschopau-Nord erforderlich.

Beschluss Nr. 105

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Stadtratsbeschluss Nr. 56 vom 06.05.2020 „Ankauf einer Teilfläche von Flurstück 405/12 in der Gemarkung Krumhermersdorf“ aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	16
Dafür:	15
Dagegen:	1
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Information zum Beschluss:

Der Stadtratsbeschluss Nr. 56 vom 06.05.2020 „Ankauf einer Teilfläche von Flurstück 405/12 in der Gemarkung Krumhermersdorf“ ist aufzuheben. Der Verkäufer fordert nunmehr einen Ankaufpreis von 17,50 €/ m². Die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses ist aufgrund dessen notwendig.

Große Kreisstadt Zschopau Rechtsverordnung über die Ladenöffnungszeiten 2020

Auf Grundlage des § 8 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes vom 1. Dezember 2010 (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl S. 338), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Dezember 2017 (SächsGVBl S. 658) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 02.09.2020 mit Beschluss Nr. 99 folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Im Territorium der Großen Kreisstadt Zschopau können an den nachfolgend genannten Sonntagen alle Laden- und Verkaufsgeschäfte des Einzelhandels auf Grundlage des § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet werden:

- Sonntag, den 06.12.2020 - Weihnachtsmarkt (2. Advent).
- Sonntag, den 20.12.2020 - 4. Advent.

§ 2 Verkaufsstelleninhaber, die an diesen Tagen Arbeitnehmer beschäftigen, haben die Vorschriften der §§ 9 und 10 SächsLadÖffG einzuhalten. Der Wortlaut des Gesetzes kann im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, eingesehen werden.

§ 3 Die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben von dieser Verordnung unberührt.

§ 4 Die Verordnung tritt am Tag ihrer Verkündung in Kraft.

Zschopau, den 16.09.2020



Arne Sigmund
Oberbürgermeister



Bekanntmachung Satzung B-Plan „Am Gräbel“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.09.2020 den Bebauungsplan „Am Gräbel“ Zschopau im beschleunigten Verfahren nach § 13 a, 13 b BauGB, bestehend aus der „Planzeichnung“ (Teil A), den „Textlichen Festsetzungen“ (Teil B) und der Begründung in der Fassung vom 17.08.2020 als Satzung beschlossen (Beschluss Nr 103).

Die Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung werden gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Rathaus der Großen Kreisstadt Zschopau, Bauverwaltung, Altmarkt 2, 09405

Zschopau im Zimmer 125 zu jedermanns Einsichtnahme zu den üblichen Öffnungszeiten:

Montag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag von	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung

bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Ergänzungssatzung und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind.

Eine etwaige Verletzung von Formvorschriften der SächsGemO oder aufgrund dieser erlassenen Vorschriften bei der Aufstellung dieser Ergänzungssatzung wird nach § 4 Abs. 4 SächsGemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Gornau geltend gemacht worden ist.

Übersichtsplan mit Geltungsbereich für den Bebauungsplan „Am Gräbel“, Zschopau ohne Maßstab



Informationen

Sitzungstermine

Herzliche Einladung zu den nächsten Sitzungen:

07.10.2020	Stadtrat
14.10.2020	Hauptausschuss

Die Sitzungen beginnen jeweils 18:00 Uhr. Die Tagesordnung und den Ort der Sitzung finden Sie an den Anschlagstafeln bzw. im Internet: www.zschopau.de.

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 02.09.2020

Vorstellung Nutzungskonzept Bürgersaal Zschopau

Herr Vogel, Leiter Kultur- und Tourismusbetrieb, stellte im öffentlichen Teil der Sitzung oben genanntes Nutzungskonzept näher vor.

Dabei wurde auf folgende Punkte näher eingegangen:

• Raumkonzept

Entsprechend den bisherigen Abstimmungen enthielt dies: den großen und teilbaren Bürgersaal (für ca. 300 - 400 Personen), einen Tagungsraum (für ca. 70 Personen) sowie eine vermietbare Küche (für die Caterer).

• Mögliche Veranstaltungsplanung 2023

Anhand eines beispielhaften Veranstaltungsplanes für das Jahr 2023 wurde die mögliche Nutzung und Auslastung des Bürger-saales durch Eigenveranstaltungen und Vermietungen dargestellt.

Wichtig hierbei ist, dass die Eigenveranstaltungen nicht in Konkurrenz zum Schloss Wildeck stehen werden und das Hauptaugenmerk auf eingemieteten Fremdveranstaltungen (Hochzeiten, Jugendweihle, Abibälle, private Feiern, Vereinsveranstaltungen, Konzerte des Winterstein-Theaters, Reisevorträge, Blutspende, Firmen-Veranstaltungen,...) liegen soll.

• Kalkulation

Auf Grundlage der unterschiedlichen geplanten Veranstaltungen und deren Kalkulation in der Gesamtjahresplanung wurden die voraussichtlichen Ausgaben und Einnahmen überschlagen.

In Summe dieser Aufstellung wurden jährlich entstehende Kosten in Höhe von ca. 240.000 EUR (inkl. Betriebskosten, Instandhaltung, 1,5 Personalstellen, Abschreibung, Zinsen, Tilgung, etc.) kalkuliert.

Diese Summe ist geringfügiger als die im Rahmen der Bürgerin-formationsveranstaltung im Oktober 2018 vorgestellten 260.000 EUR. Sie enthält dafür nicht die Musikschule, jedoch den zusätz-lichen Tagungsraum, die Küche und aktualisierte Baupreise.

In der Stadtratssitzung im Oktober soll durch die beauftragten Architekten ein erster Planentwurf vorgestellt werden.

Die komplette Präsentation ist unter <https://www.zschopau.de/stadtpolitik/stadtrat-grosse-kreisstadt-zschopau> verfügbar.

Die Verwaltung informierte:

Die überarbeitete Internetseite der Stadt Zschopau ist jetzt online. Neu ist, dass Sie auf unserer Seite jetzt einen „Anliegenmelder“ finden. Mit diesem können Sie uns mitteilen, was Ihnen aufgefallen ist und von uns behoben werden soll (verstopfte Gullys, defekte Straßenlampen, Grünschnitt etc.) Das zuständige Sachgebiet wird sich dann schnellstmöglich um Ihr Anliegen kümmern.

Bauamt:

- Aktueller Baustand Bleichweg: Verzögerung der Fertigstellung um ca. 2 Wochen durch Abstimmung mit ETW
- Beginn Deckensanierung 3. Bauabschnitt Neckarsulmer Ring
- Stand Vergabe Ausbau Stülperweg – Beschlussfassung im Hauptausschuss am 16.09.2020 vorgesehen
- Bauantrag Seminargarten – Vergabe erstes Teillos im November geplant
- Planungsstand Oberer Mühlstraße – Termin mit der Denkmalschutzbehörde hat stattgefunden. Ein Teil der Mauer soll ersetzt werden. Dazu laufen derzeit Abstimmungen mit der Deutschen Bahn AG. Die Baugenehmigung wird für November erwartet.
- Stand Dorfplatz Krumhermersdorf: Im August wurden Versickerungsversuche durchgeführt. Im Ergebnis dessen ist für weitere Maßnahmen eine wasserschutzrechtliche Genehmigung notwendig. Diese sollte in KW 37 vorliegen. Ausschreibungen für September vorgesehen.

Hauptamt:

- Statistische Werte u.a.:
 - Besucher Schloss mit Museum
01.01. - 31.08.2020: 6.546 Besucher (mit 7,5 Wochen Schließzeit)
01.01. - 31.08.2019: 7.951 Besucher
01.01. - 31.08.2018: 6.164 Besucher
- Standesamt:
 - Eheschließungen
01.01. - 31.07.2020: 29
01.01. - 31.07.2019: 44
 - Geburten
01.01. - 31.07.2020: 244 (davon 20 im Standesamtbezirk)
01.01. - 31.07.2019: 230 (davon 24 im Standesamtbezirk)
- Einnahmen Foto-Point im Schloss seit 27.07.2020:
145,50 € = 291 Fotos (Testphase 13. - 26.07.2020 ca. 300 Fotos)

Kämmerei:

- Der Jahresabschluss 2015 wird derzeit noch abschließend geprüft.

Bürgerbüro geöffnet - Ämter nur dienstags

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau ist zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet. Die Besucher haben dabei die gültigen Hygieneregeln (Mund- und Nasenschutz, Abstandsregelungen) einzuhalten.

Dienstags können Sie das jeweilige Fachamt unter Einhaltung der geltenden Abstandsregelungen direkt aufsuchen. An den anderen Wochentagen ist weiterhin eine Terminabsprache notwendig.

Neueröffnung/Wiedereröffnung Nahkauf Zschopau



Wir freuen uns mit Ihnen und dem Team um Katja Meißner, dass der **Nahkauf** in der Rudolf-Breitscheid-Straße **ab 08.10.2020** wieder geöffnet hat. Zusätzlich wird es dort auch eine Postfiliale geben, wo Sie als Kunden alles rund um den Postservice erhalten. Damit wird auch das postalische Angebot in Zschopau weiter verbessert.



Es ist soweit: Die Gelbe Tonne für Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbunden kommt auch in Ihren Ort!

Für den Landkreis Erzgebirgskreis steht der verantwortliche Entsorger ab 2021 mit der **Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG aus Thermalbad Wiesenbad** bereits fest. Ab dem neuen Jahr erhöht sich die Anzahl der Städte und Gemeinden, in denen gelbe Tonnen für die Sammlung von Leichtverpackungen statt gelber Säcke gestellt werden.

Ab Oktober bis voraussichtlich Ende Dezember werden 120 und 240-Liter-Behälter gestellt, die am oberen Behälterrund einen Adressaufkleber haben. Die Gelben Tonnen sind dann bitte zeitnah auf das dazugehörige Grundstück zu holen und können sofort genutzt werden. Bis zum Erhalt der Tonne sind die Gelben Säcke weiter zu nutzen.

Die konkreten Termine für die Auslieferung der Tonnen werden auf den Webseiten der Gemeinden und auf den unten aufgeführten Webseiten bekannt gegeben. Mit den Vermietern der Großwohnanlagen erfolgt eine individuelle Abstimmung zu den Terminen der Auslieferung der 1100-Liter-Behälter.

Wer ab Mitte Dezember noch keine Tonne hat, wendet sich bitte direkt an die Firma **Kreislaufwirtschaft Grübler (03733/5030)**

Weitere Information zur Verpackungsentsorgung können Sie unter folgenden Links nachlesen:

<https://www.kuehl-entsorgung.de/kuehl-gruppe/standorte>
www.za-sws.de
www.muelltrennung-wirkt.de



Wasser- und Bodenanalysen



Am **Donnerstag, dem 15. Oktober 2020** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von **11:00 – 12:00 Uhr** in **Zschopau, im Rathaus, Altmarkt 2**

Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Analysen auf Trinkwasserqualität Brauchwasseranalysen Analysen für Aquarienwasser

Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

Bodenanalyse für eine Nährstoffbedarfsermittlung Bodenanalyse auf Schwermetalle

Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

AfU e. V.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.

Leipziger Straße 27

09648 Mittweida

Tel/FAX: 03727 976311

Wenn die Sehkraft nachlässt... Beratungsmobil für Menschen mit Seh- und Lesebehinderung in Zschopau im Einsatz

Wann: **Dienstag, 10. November 2020 von 10:00 bis 15:00 Uhr**

Wo: **Neumarkt 2, 09405 Zschopau**

Vor Ort können sich Besucher am Mobil kostenlos darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können. **(Keine medizinische Beratung!)**

- BeraterInnen von **Blickpunkt Auge** beantworten Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen, geben einen Überblick über Sehhilfen und andere Hilfsmittel sowie Reha-Maßnahmen. Zudem gibt es Beratung zu möglichen rechtlichen und finanziellen Ansprüchen.
- MitarbeiterInnen des **dzb lesen** informieren über den Zugang zu barrierefreien Informations- und Literaturangeboten für Leser mit Seheinschränkung. Sie klären insbesondere über die kostenfreie Hörbuchausleihe und weitere Dienstleistungen und Medienangebote auf.
- Die fachkundigen BeraterInnen vor Ort geben gern Tipps und Hilfen für Freizeit und Alltag.

Für eine persönliche Beratung im Mobil, vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Ansprechpartnerin: E-Mail: sachsenmobil@blickpunkt-auge.de,
Telefon: 0341 7113248 oder 0174 9623998.



Das Beratungsmobil ist ein Angebot des Fördervereins „Freunde des barrierefreien Lesens e.V.“, des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e. V. (BSVS) und des Deutschen Zentrums für barrierefreies Lesen (**dzb lesen**).

Die Bauverwaltung informiert:

Die Bauverwaltung möchte hiermit nochmals alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass Fällungen jeglicher Bäume sowie das Roden von Hecken und wesentliche **Rückschnitte** generell unabhängig von der Gehölzart jeweils nur vom **01.10. bis 28.02.** des Folgejahres zulässig sind. Darüber hinaus ist für die meisten Gehölze (ausgenommen Fichten auf bebauten Grundstücken, Weiden, Pappeln, Birken) auch im zulässigen Fällzeitraum eine Fällgenehmigung erforderlich. Die Antragstellung ist kostenfrei. Bei Unsicherheit, ob in Ihrem Falle ein Antrag notwendig ist, steht Ihnen die Bauverwaltung unter Tel. 03725 287 241 gern zur Verfügung. Antragsformulare finden Sie online (www.zschopau.de/rathaus-buergerservice/formulare-von-z) oder direkt in der Bauverwaltung.

Baugeschehen

Ausbau Bleichweg

Der Ausbau der Bleichweges wurde am 24. August begonnen und endete am 18. September 2020. Neben Kanalbaumaßnahmen wurden Probleme der Straßenbeleuchtung behoben. Die Fa. Glück Bau GmbH aus Börnichen arbeitete auf qualitätsmäßig hohem Niveau. Trotz einiger Probleme bei der Trinkwasserversorgung konnte die Bauzeit eingehalten werden.



ZTV Baumpflege

(Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege) Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) 2006, neu 2017)

In dieser Richtlinie werden alle Baumpflegemaßnahmen beschrieben, wie sie nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt werden sollen. Bei einer Auftragsvergabe ist es angeraten, diese Richtlinie zum Vertragsbestandteil zu machen.

Fachberatung

Experten beraten Bürgerinnen und Bürger bei Fragen zum Schutz, zur Begutachtung und zur fachgerechten Pflege der ortsprägenden Bäume und zur Neuanpflanzung von geeigneten, standortgerechten Laub- und Nadelgehölzen. Sie finden einschlägige, möglichst RAL-zertifizierte Firmen im Internet. Bevorzugen Sie auch bei der Ausführung möglichst regional ansässige Firmen, diese haben einen Ruf zu verlieren.

Sie können sich auch in diesen Fragen direkt an die Stadtverwaltung (Tel. 03725 287 241) wenden sowie an die Arbeitsgruppe Baumschutz, die für Bearbeitung der Fällanträge beratend tätig ist.



Steuerliche Absetzung

Als „Haushaltsnahe Dienstleistungen“ sind 20 % der Rechnungssumme für Lohnkosten, aber maximal 4.000 Euro absetzbar. Beispiel: Pflege vorhandener Gehölze.

Für „Handwerkerleistungen“, beispielsweise Neupflanzung von Bäumen, (ebenfalls nur Lohnkosten) können auch bis zu 20 %, höchstens jedoch 1.200 Euro abgesetzt werden.

Voraussetzung für diese Steuervergünstigungen sind eine schriftliche Rechnung sowie der Nachweis der Zahlung zur Anerkennung.

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch mein Apfelbäumchen pflanzen“

Martin Luther

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zschopau
Altmarkt 2
09405 Zschopau Tel. 03725 287 0

Stand: September 2020

Verantwortlich für den Inhalt:

Arbeitsgruppe Bäume

Bildnachweis:

Bauverwaltung Zschopau



Bäume in unserer Stadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

alte und große Bäume prägen den unverwechselbaren Charakter eines Ortes. Die Stadt Zschopau ist eine sehr grüne Stadt, ein wichtiger Bestandteil davon sind die zahlreichen Bäume, welche in Parks, straßen- und wegebegleitend, aber auch in den Grundstücken vieler privater Eigentümer wachsen. Ein altherwürdiger Baum ist ein treuer Begleiter und gibt dem Grundstück eine einmalige Identität. Gleichzeitig profitieren alle von diesen Bäumen, somit tragen Bäume zum Gemeinwohl bei. Der verfassungsmäßige Grundsatz „Eigentum verpflichtet“ kann hier realisiert werden.



Was Bäume leisten:

- Bäume spenden Schatten an heißen Sommertagen
- im Winter verschwindet bei Laubbäumen der „Laubvorhang“, die Sonne erwärmt die Fassade, Licht der tief stehenden Wintersonne kommt in die Wohnräume
- Bäume bieten Schutz vor Wind, Lärm, Feinstaub
- besonders große Bäume verbessern das Kleinklima, produzieren Sauerstoff, verdunsten Wasser und kühlen dabei die Umgebung ab
- Kinder lieben Bäume zum Verstecken, Klettern, Spielen
- Bäume dienen als Gerüst für die Befestigung von Schaukeln, Hängematten, Sonnensegeln – diese werden in die Natur integriert
- Bäume bieten Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten, Pilze und Flechten
- Baumfrüchte und Blüten dienen als Nahrung für Mensch und Tier
- Obstbäume liefern frisches, unbelastetes Obst

Keine Angst vor großen Bäumen!

Große, gesunde Bäume sind statische Wunderwerke. Durch jahrzehntelanges Wachstum hat sich ein Gleichgewicht zwischen Wurzelwerk, Stamm und Krone entwickelt, um Wind und Sturm zu widerstehen und äußere Einflüsse (z. B. auch Beschädigungen, Baumschnitt, Schrägstand) auszugleichen.

Wie kann ich mich und meine Nachbarn vor Schäden schützen?

Kontrollieren Sie einmal jährlich sowie nach besonderen Witterungsereignissen (z. B. Sturm, Nassschnee) Ihre Bäume auf Verkehrssicherheit. Sie können dies auch durch einen Sachverständigen erledigen lassen. Wichtig ist hierbei die Dokumentation durch ein Protokoll sowie ggf. durch Fotos.

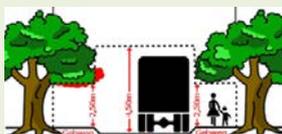
Bei festgestellten Mängeln hinsichtlich der Verkehrssicherheit ist entsprechend der Dringlichkeit Abhilfe zu schaffen. Dies kann z.B. eine Baumpflegemaßnahme sein. Grundsätzlich ist es ratsam, eine Fachfirma mit entsprechendem Zertifikat zu beauftragen.

Was zahlt die Versicherung im Schadensfall?

Die Wohngebäudeversicherung übernimmt Schäden an Ihren eigenen Gebäuden, die Haus- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung haftet in der Regel für Schäden, die bei Ihrem Nachbarn durch Ihre Bäume entstanden sind. Voraussetzung ist immer eine regelmäßig durchgeführte und dokumentierte Überprüfung der Bäume.

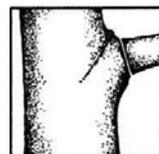
Zweige im Straßenraum?

Bei öffentlichen Verkehrsflächen muss der Lichtraum über den Fahrbahnen mindestens 4,50 m, bei Geh- und Radwegen mindestens 2,50 m von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden (Lichtraumprofil).

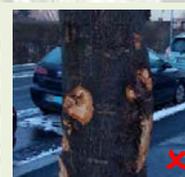


Was kann ich für die Bäume tun?

- keine Abgrabungen, Aufschüttungen, Verdichtungen, Versiegelungen im Wurzelbereich vornehmen
- Streusalz und streusalzhaltigen Schnee im Baumbereich vermeiden, keine Herbizide einsetzen
- im Jugendalter ist eine richtige Erziehung durch fachgerechte Schnittmaßnahmen meist notwendig (z.B. Entnahme von Konkurrenztrieben)
- im Alter stehen meist Totholzentnahme, Kronenpflege, ggf. Einbau von Kronensicherungen im Vordergrund
- bevor Sie sich – unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben – zu einer Fällung entscheiden, sollten alle Möglichkeiten des Erhalts geprüft werden
- bei vorgesehenen Neupflanzungen fachmännischen Rat einholen - passt der Baum zum Standort, Abstandsregelungen, spätere Größe



Schnitt eines Astes ✓



Recht

Bäume unterliegen wegen ihrer Gemeinwohlfunktion einem besonderen Schutz. Dieser ist in der Zschopauer Gehölzschutzsatzung manifestiert. Sie finden die Satzung unter: http://www.zschopau.de/medien/44/dokumente/satzungen/baumsc_hutzsatzung.pdf. Weiterhin sind rechtliche Regelungen im Nachbarschaftsrecht sowie dem Sächsischem Naturschutzgesetz zu beachten. Grundsätzlich gilt, dass Bäume, Hecken u.ä. in der Zeit vom 1. März bis 30. September nicht beseitigt werden dürfen.

Neckarsulmer Ring

Für den dritten Bauabschnitt des Neckarsulmer Ringes hatte die Fa. Eiffage Infra Ost GmbH aus Drebach den Zuschlag erhalten.

Die Straße wird auf Tragschichtniveau abgefräst. Die Parkplätze werden in Ökopflaster gebaut und zusätzlich wird die Zufahrt zur Schule mit einer neuen Asphaltdeckschicht versehen. Am Ende erfolgt der Einbau einer 10 cm starken Asphalttragschicht und einer 4 cm starken Asphaltdeckschicht auf dem Neckarsulmer Ring. Bauende wird der 30. September 2020 sein.



Hunderte Stellenangebote im Erzgebirge



www.fachkraefte-erzgebirge.de

Restaurator im Malerhandwerk

Arbeitsort: Gornau

Verkäufer (m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Arbeitsort: Annaberg-Buchholz

Pflegepersonal oder OTA (m/w/d)

Arbeitsort: Zschopau

Ausbildung - Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m/w/d)

Arbeitsort: Zschopau

Pflegepersonal (m/w/d)

Arbeitsort: Zschopau

Qualitätswesen Wareneingangsprüfung

Arbeitsort: Drebach OT Grießbach

Mitarbeiter Instandhaltung (w/m/d)

Arbeitsort: Drebach OT Grießbach

Tischler/in - Holzmechaniker/in

Arbeitsort: Zschopau

Tischler -/ Schlosser

Arbeitsort: Gornau

CNC-Zerspaner

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Kunststoffschweisser

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Verfahrensmechaniker/in

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Zerspanungsmechaniker/in

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Maschinen- und Anlagenführer/in

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Mechatroniker/in

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

CNC-Programmierer / Einrichter (m/w) Zerspanungsmechaniker

Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Bau- u. Möbeltischler (m/w)

Arbeitsort: Zschopau

Mitarbeiter Kabelkonfektion

Arbeitsort: Drebach OT Grießbach

Aus den Kindertagesstätten

Kita „Spatzennest“

Sommerferien im Hort „Spatzennest“

Ferien sollen genutzt werden für neue, spannende, erlebnisreiche und erholsame Unternehmungen. Wir, die Kinder und Erzieher vom „Spatzennest“ wollten etwas machen, wozu wir sonst nur wenig Zeit haben. Da dachten wir, gehen wir einfach viel in den Wald! Erleben die Natur und können bei diesen Temperaturen vor der Hitze fliehen!

Gesagt, getan! Ausgestaffelt mit Decken, Lupen und genügend Verpflegung ging es los. Der Aufenthalt im Wald bot uns die Gelegenheit zu entspannen und die umgebende Natur zu genießen. Vieles blieb uns zunächst verborgen. Die Wahrnehmung mit allen Sinnen ermöglichte uns ganz individuelle Erfahrungen im Wald zu sammeln. Ohne vorgefertigtes Spielzeug mit geheimnisvoll wirkenden Bäumen und ungewohnten Geräuschen wurde unsere Fantasie und Kreativität angeregt. Wir bauten Staudämme und Höhlen, steckten unsere Füße ins kühle Nass und Picknickten auf dem weichen Waldboden.



Um unsere Umgebung im Erzgebirge noch besser kennen zu lernen, unternahmen wir einige Ausflüge. Wir fuhren zu „Toni's Haus der Steine“ nach Geyer, besuchten den Zoo in Aue und das Schloss in Augustusburg. Wir waren zu Gast im Pferdegöbel Marienberg und im Planetarium Drebach.

Aber das größte Highlight war die Übernachtung im Hort!
Voller Erwartungen trafen wir uns um 18:00 Uhr im Hort. Schnell haben wir unsere Schlafsäcke und Isomatten ausgerollt. Zum Abendbrot gab es Pizza, die wir uns gewünscht hatten. Da es ein heißer Sommerabend, war sprangen wir vor dem Schlafen unter die kühle Dusche, welche in unserem Garten steht. Was war das für ein Spaß! Bevor wir in unseren Schlafsack rutschten entspannten wir bei einem Film und leckeren Knabberereien. Danach lasen wir noch in unseren Lieblingsbüchern bevor uns die Augen zu fielen. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen konnten unsere Eltern uns wieder in Empfang nehmen.



So boten auch diese Sommerferien wieder viele schöne Erlebnisse.

Die Hortkinder und Erzieher vom Hort „Spatzennest“

High Point



Unser Sommer-ABC

- A – Action bei allen Angeboten
- B – Baden ging auch bei Regen
- C – Corona hat uns die gute Laune nicht vertrieben
- D – Dauer der Camps war für die meisten viel zu kurz
- E – Erholung und Entspannung hatten wir natürlich auch
- F – frische Luft sorgte für guten Schlaf
- G – gebastelt, musiziert und getanzt wurde sehr viel
- H – Herausforderungen bei sportlichen Wettkämpfen wurden angenommen und bewältigt
- I – immer nur Sonne wäre auch langweilig geworden
- J – jeder Ferientag wurde zu einem Erlebnis
- K – keine Langeweile kam bei den Sport-, Bastel-, Camp- und Wanderangeboten auf
- L – Lust auf neue Erlebnisse hatten wir immer
- M – morgens die Fische in der Zschopau beobachten
- N – Nachbarorte haben wir auf Fahrradtouren erkundet
- O – Obst und Gemüse frisch zubereitet, lockte nicht nur Insekten an
- P – perfektes Rudern sorgte für schnelle Fortbewegung im Wasser
- Q – quirliges Treiben herrschte bei der Spielplatzwanderung
- R – richtig Spaß hatten wir beim Tic Tac Toe Turnier
- S – Sonne hatten wir reichlich beim Bewältigen des Mobbing Parcours
- T – trainiert haben wir Schwimmen und Tauchen
- U – Unterhaltung hatten wir bei den abwechslungsreichen Ferienprogrammepunkten
- V – viel zu schnell kam das Ferienende
- W – witzig war so manches Spiel
- X – Xanthippen hatten wir in den Camps keine dabei
- Y – Yacht hatten wir keine, aber mit Ruderboot, Raftingboot und Wasserschuhen ging es auch
- Z – Zauberkraftige Seifenblasen beobachteten wir zur märchenhaften Nacht

Danken möchten wir den vielen Helfern, die es uns ermöglichten, trotz der momentan schwierigen Situation, dass wir unser Ferienprogramm erfolgreich und gesund durchführen konnten. Dazu gehören der Kanusportverein „Falke“, die Kreuzberger Kinderstiftung, das Team vom Freibad Krumhermersdorf, die Schulsozialarbeiterinnen, die Mitglieder vom Gartenverein „Am alten Badeplatz“, die Frauen vom Mehrgenerationenhaus und die ehrenamtlichen Helfer rund um das High Point Team. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder ein Sommerferienprogramm auf die Beine stellen. Wenn wir euch neugierig gemacht haben, dann schaut auf unsere Internetseite www.highpoint-zp.de und ihr erfahrt immer die aktuellen Angebote.



Anzeigen

■ Bewerben ■ Vorstellen ■ Überzeugen ■

Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir ein **ab sofort**:

eine **Reinigungskraft** (m/w/d)

zum Säubern unserer Büro-, Aufenthalts- und Sanitär-bereiche.

Die detaillierte Profilbeschreibung finden Sie auf:
www.zabag.de > Karriere > Stellenangebote

ZABAG
SECURITY ENGINEERING

ZABAG Security Engineering GmbH
Am Wasserwerk 38
09579 Grünhainichen
037294 / 939-0 / info@zabag.de

Rückblick

Einsatzbericht der Feuerwehren für die Monate Juli und August

In den beiden Monaten Juli und August beträgt die Einsatzzeit der Kameraden insgesamt 26,5 Stunden, dabei sind 6,5 h für den Juli und 20,0 h für den Monat August zu verzeichnen. Zu folgenden Einsätzen wurden die Kameraden alarmiert:

- 04.07.2020 Technische Hilfe – Dieselspur auf der B 174 (19 Einsatzkräfte)
- 09.07.2020 Technische Hilfe – Ölspur durch das Stadtgebiet (13 Einsatzkräfte)
- 15.07.2020 Technische Hilfe – Verkehrsunfall auf der B 174 (18 Einsatzkräfte)
- 21.07.2020 Technische Hilfe – Türnotöffnung (7 Einsatzkräfte)
- 11.08.2020 Technische Hilfe – Verkehrsunfall (16 Einsatzkräfte)
- 12.08.2020 Technische Hilfe – Verkehrsunfall (17 Einsatzkräfte)
- 12.08.2020 Brand – Wohnhausbrand in Weißbach (24 Einsatzkräfte)
- 13.08.2020 Unterstützung THW bei Abrissarbeiten (6 Einsatzkräfte)
- 13.08.2020 Unterstützung THW bei Abrissarbeiten (6 Einsatzkräfte)
- 19.08.2020 Einlauf Brandmeldeanlage Klinikum Zschopau - (22 Einsatzkräfte)
- 24.08.2020 Technische Hilfe – Ölspur B174 (18 Einsatzkräfte)
- 30.08.2020 Technische Hilfe – umgestürzter Baum auf Thumer Str. (21 Einsatzkräfte)

Bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr Krumhermersdorf gab es in den beiden Monaten jeweils einen Einsatz. Die Einsatzzeit betrug bei beiden Einsätzen jeweils 1h. Dabei wurden sie zu folgenden Einsätzen tätig:

- 15.07.2020 Technische Hilfe – Verkehrsunfall auf der B 174 (16 Einsatzkräfte)
- 19.08.2020 Einlauf Brandmeldeanlage Klinikum Zschopau - (8 Einsatzkräfte)

Eiserne Hochzeit

Claus und Getraude Arnold feierten am 17. September das Fest der Eisernen Hochzeit. Das sind 65 Jahre, die das warmherzige Jubelpaar zusammengeschweißt haben. Aus einer Jugendliebe hat sich eine beständige Ehe entwickelt. Sie waren füreinander da und haben sich ein gemütliches Heim geschaffen. Der Oberbürgermeister überbrachte die herzlichsten Grüße und wünscht noch viele gemeinsame Jahre.



Danke



Der Vorstand des Vereins „De Schul“ e.V. Krumhermersdorf bedankt sich für den super Abend mit der Blackbird Blues Company am 05.09.2020 im Dorfgemeinschaftshaus. Danke an die Band, die Techniker und unsere Gäste. Ein tolles Event, das wir sicher wiederholen werden!

Teilnahme an Sächsischer Behördenmeisterschaft

In diesem Jahr nahm die Stadtverwaltung Zschopau das erste Mal an der Sächsischen Behördenmeisterschaft in Eibenstock teil. Eine 8,3 Kilometer lange Runde mit 129 Höhenmetern rund um die gleichnamige Talsperre galt es zu bewältigen. Die sieben gestarteten Teilnehmer der Stadtverwaltung erreichten allesamt das Ziel und errangen den dritten Platz in der Teamwertung. Auch in den Einzelwertungen konnten die Zschopauer Läuferinnen und Läufer gute Resultate und mehrere Treppchenplatzierungen erkämpfen. Mit einem Lächeln und guter Laune wurde auf dem Heimweg bereits die Teilnahme an der kommenden Auflage geplant.



Rückblick auf den Bibliothekssommer 2020



BUCHSOMMER SACHSEN

Der diesjährige Ferien-Lesesommer in der Stadtbibliothek Zschopau ist nun beendet. 47 fleißige Leserinnen und Leser, im Alter von 11 bis 16 Jahren, beteiligten sich daran und schmökerten über die Sommerferienzeit in 126 Büchern, die extra für dieses Leseprojekt neu gekauft wurden. Mit Bravour konnten sie auch die Fragen zu den gelesenen Texten beantworten.



Ein Dank gilt an dieser Stelle dem Deutschen Bibliotheksverband, Landesstelle Sachsen. Dieser stellte Fördergelder in Höhe von 600,00 Euro zur Buchbeschaffung zur Verfügung. Die spannenden, witzigen, romantischen und fantastischen Bücher wurden 168 Mal verliehen. Dies zeigt, dass die von den Bibliotheksmitarbeiterinnen getroffene Buchauswahl den Geschmack der Buchsommerteilnehmer*innen



gut getroffen hat! Nach der Auswertung der Buchsomerstatistik, können sich nun 28 Buchsomer-Kinder über ein Buchsomer-Zertifikat freuen. Leider kann aufgrund der aktuellen, Corona bedingten Lage in diesem Jahr keine Abschlussparty stattfinden. Die Zertifikate gibt es natürlich trotzdem und eine kleine Überraschung dazu! Die betreffenden Kinder werden von der Stadtbibliothek Zschopau informiert, wann das Zertifikat in der Bibliothek abgeholt werden kann.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes



Herbst-Wanderwoche

Unterwegs mit Freunden vom 19.09. - 27.09.2020



Herbst-Wanderwoche



Im Rahmen der erzgebirgischen Herbstwanderwochen hat Herr Steffen Haupt seine Wandergruppe an den „Bergbaulehrpfad Zschopau“ geführt. Es waren 12 Wanderer unterwegs darunter 2 Kinder. Diese waren begeistert von der „Einfahrt“ in den jetzt auf rund 400 m freigelegten Erbstolln. „Wahnsinn, was der Verein ehrenamtlich Untertage leistet!“



Parkfest

Das Zschopauer Parkfest fand in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie erstmals im September statt im Juni statt. Etwa 900 Besucher erlebten auf der Bühne im Park „An den Anlagen“ vier Bands aus den unterschiedlichsten Musikstilen. Doch auch außerhalb des Bühnenprogramms gab es mit der Steinthalbahn, der Bastelstraße oder dem kleinsten Kinosaal der Welt genug zu erleben.





Begegnungszentrum Krumhermersdorf, Schulstr. 1 Termine, Infos Oktober 2020 und Ausblicke, www.de-schul.de

Bei allen Angeboten steht die Einhaltung der jeweils aktuellen Sächsischen Corona-Richtlinie an 1. Stelle. Anfragen zur Durchführung: Telefon 03725 80582 (Simone Weigelt)



T(D)ankstelle

Herzliche Einladung an alle, die den Nachmittag nicht allein verbringen wollen:

Namibia - Reisebericht mit Günther Franke

mit leckerem Kaffee und Kuchen, Erzählen und Zuhören sowie Spielen für Jung und Alt

**Dienstag, den 20.10.2020,
15:00 - 17:00 Uhr**

nächster Termin zum Vormerken: 24.11.2020
Fahrdienst: 03725 / 80582 (Simone Weigelt)



Liebe Sportfreunde, wir haben wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 - 19:00 Uhr



Spielplatz an der Schul'

Viele Hände schaffen ein schnelles Ende!

Ein großes Dankeschön an alle Helfer wie

Planer,
Mitdenker,
Zupacker und
Sandschaufler



Ab 01.10.2020 laden wir alle kleinen und jüngeren Gäste unseres Begegnungszentrums zum Spielen ein. Selbstverständlich sind Mama, Papa, Oma oder Opa dabei und geben acht..



Sonntagskaffee & Konzert

mit

Collegium intakt

*Violine,
Querflöte, Klavier*

**Sonntag, den 08.11.2020 im
Dorfgemeinschaftshaus**

Einlass: ab 15:00 Uhr, Beginn: 16:00 Uhr

Kostenbeitrag: 12,00 €

Vorverkauf: Montag, 26.10./ 02.11.2020
17:00 - 18:00 Uhr

Ort: Erdgeschoss Begegnungszentrum

Kontakt: Sylvia Reichel, 03725 81051

Altpapierannahme

findet am **Samstag, den
24.10.2020,
10:00 - 11:00 Uhr** statt.

Dorfgemeinschaftshaus

Giebelseite. Papier nach Möglichkeit in Bananenkartons abgeben.



Hoffnung
Christliche Lebensberatung e.V.

Du bist nicht allein
Mut zur Trauer - Trauergruppe



Wir treffen uns am **15.10. und 26.11.2020, 19:30 Uhr**
im Begegnungszentrum „De Schul“



Christine Brunner
Tel. 0176 5548 8737
brunner@logo-ergo-chemnitz.de
www.logo-ergo-chemnitz.de



Ulrike Listner
Tel. 03725 459740
ulrike-listner@hoffnung-ev.de
www.hoffnung-ev.de

Wir bitten um Anmeldung.

STRASSENFEST in KRUMHERMERSDORF 10. Oktober 2020, 14.00 Uhr

anlässlich der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt

- Live-Musik mit Thomas Franke-Gernhardt
- Straßenmusik mit Donner & Doria
- Drehorgelspieler
- Luftballons modellieren
- Hähne-Wettkrähen
- Bastelstände vom Heimatverein (Lampions für Umzug basteln)
- Lampionumzug um 18.00 Uhr vom Kindergarten bis zum Mehrzweckgebäude, mit musikalischer Begleitung von Donner & Doria

für Speisen & Getränke sorgen:

- Kleingartenverein "Am Pilzhübel" (Schaschlik)
- Rassegeflügelzuchtverein (Getränke, Wiener)
- FSV Krumhermersdorf (Getränke)
- Sportverein "Frauenpower" (Kaffee & Kuchen)
- Einkaufsmarkt Fritzsche (Süßigkeiten für die Kinder)
- Friseursalon Haargenau (Kaffee & Kuchen)
- Margitta Fischer (Bratwurst vom Grill)

Start 14.00 Uhr an der Wendeschleife mit der offiziellen Freigabe der Straße (Durchschneiden des Bandes) durch Landrat Frank Vogel, Oberbürgermeister Arne Sigmund und Ortsvorsteher Jörg Reichel. Dazu pendelt ab 12.30 Uhr der Erzgebirgsexpress permanent zwischen Niederdorf (Talstraße) und Oberdorf! **Alle Einwohner werden gebeten, sich zahlreich an der Wendeschleife einzufinden.**

mehrere Stationen mit Aktivitäten: Parkplatz Mehrzweckgebäude, Fischerplatz, Platz unterhalb der Strumpffabrik (WC's vorhanden)

kostenlose Fahrten mit dem **ERZGEBIRGS-EXPRESS** zwischen Niederdorf (Talstraße) und Wendeschleife ab 12.30 Uhr **Bitte Maskenpflicht beachten (ab 18 Jahre)!**

Liebe Anwohner der Ortsdurchfahrt, bitte schmückt Eure Zäune mit Wimpelketten!

Es laden ein: Die Krumhermersdorfer Vereine, die Stadtverwaltung Zschopau sowie Ihr Ortsvorsteher Jörg Reichel



30 Jahre Deutsche Einheit Festwochenende mit den Partnerstädten in Zschopau

- Filmvorführung "Ausgerechnet Bananen"
- Sonderausstellung "Vereint" - Zschopau zur Wendezeit
- Schießen für jedermann
- Bastelstraße
- Festveranstaltung in der MAN
- Weinfest im Schlosshof
- Ostrock auf der Bühne im Schlosshof

Programm

Freitag, 02.10.2020 - MAN Turnhalle

20:00 Uhr Filmvorführung "Ausgerechnet Bananen"
mit Regisseur Wolfgang Ettlisch

Samstag, 03.10.2020 - Schloss Wildeck/Schießstand

10:30 Uhr öffentliche, kostenfreie Schlossführung
13:00 - 15:00 Uhr Bastelstraße für Kinder im Schlosshof
13:00 - 15:00 Uhr Schießen für jedermann am Schießstand,
Siegerehrung am Nachmittag auf der Bühne im Schlosshof
13:00 - 17:00 Uhr Präsentation der Konzeptideen für die beiden
Baumaßnahmen Chemnitzer Straße 47 und Gartenstraße 6 durch die
Projektträger in der Geschäftsfläche der Ludwig-Würkert-Straße 3.
Ab 15:30 Uhr Weinfest mit Bühnenprogramm im Schlosshof
20:30 - ca. 22:00 Uhr Ostrock mit der Band "Delikat"

Samstag, 03.10.2020 - MAN Turnhalle

13:30 - 15:30 Uhr Festveranstaltung
Öffentliche Stadtratssitzung zum feierlichen Anlass mit Ehrungen

- Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Alle Gäste erhalten bei Einlass ein Armband
- Armbänder ab 01.10.20 auch im Schloss erhältlich

Alle Informationen auch auf www.schloss-wildeck.de

Das Stattfinden der Festveranstaltung hängt von
der Corona-Situation ab.



Vom 19.10. bis 29.10.2020
täglich 10:00 – 16:00 Uhr



Spuklabyrinth



Für Kinder unter 6 Jahren nicht empfohlen.
Eintritt: 3,- Euro pro Person

(Für Gruppen bis zu 5 Personen ist hierfür keine
Voranmeldung notwendig)



Es warten auf euch böse, schauerhafte
Unwesen, schreckliche Geister, sowie viele
weitere gruselige Überraschungen.



Samstag, 31.10.2020

Geistergeburtstag

17:00 Uhr/ 18:30 Uhr/ 20:00 Uhr

Für Kinder unter 6 Jahren nicht empfohlen
Eintritt: 5,-Euro pro Person



Teilnahme nur mit Voranmeldung bis 25.10.20 möglich!
Tel: 03725/ 287 162 oder c.seifert@zschopau.de
Bitte mit Zeitangabe!

Gern könnt ihr in einem schaurig,
furchterregenden Kostüm kommen.
Für den kleinen Hunger
ist unser Imbiss bis 20:30 Uhr geöffnet.



Vorschau

Bauprojekte in Zschopauer Innenstadt: Projektträger stellen sich vor.

Zur Festveranstaltung zum **Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober** in der Zschopauer Innenstadt besteht zwischen **13:00 und 17:00 Uhr** die Möglichkeit, mit den beiden Projektträgern der stadtbildprägenden Gebäude **Gartenstraße 6** (ehemaliges Stadtcafé), **Lange Straße 1** sowie **Chemnitzer Straße 47** ins Gespräch zu kommen. Im Ladenlokal der Ludwig-Würkert-Straße 3 werden die neuen Eigentümer die Konzeptideen und Pläne für die Sanierung und zukünftige Nutzung der beiden markanten Gebäude vorstellen. Für 14:00 Uhr und 16:00 Uhr sind dazu am gleichen Ort Vorträge der Projektträger geplant. Sowohl die Gartenstraße 6 als auch die Chemnitzer Straße 47 befinden sich auf einer städtischen Prioritätenliste, deren Erhalt und Sanierung - aufgrund der städtebaulichen sowie historischen und ortsgeschichtlichen Bedeutung für die Stadt Zschopau - ein Ziel der Stadtentwicklung darstellt. Im Rahmen des Bund-Länder-Programms ‚Städtebaulicher Denkmalschutz‘ sind Fördermittel für die Sanierung bereitgestellt.

Zum Hintergrund:

Das seit vielen Jahren leerstehende **Stadtcafé in der Gartenstraße 6** soll gemeinsam mit dem in Sichtweite liegenden Gebäude Lange Straße 1 bis Ende 2022 saniert und als Herberge genutzt werden. Bis November soll die Baugenehmigung erfolgen, sodass im Dezember erste Aufträge für die Sanierung vergeben werden können. Im Frühjahr nächsten Jahres sollen die Bauarbeiten beginnen.



Abb.: Eine neue Herberge für Zschopau © Marcus Ehrhardt.

Seit mehr als 30 Jahren steht das Eckgebäude **Chemnitzer Straße 47** mit seinem steil aufragenden Dach leer und wurde nun im Zuge von ersten Sicherungsarbeiten bis auf die Erdgeschoßmauern abgetragen. Der neue Eigentümer plant eine originalgetreue Rekonstruktion der äußeren Hülle sowie eine für Zschopau neue und einzigartige Nutzung. Mit der Baugenehmigung ist im kommenden Frühjahr zu rechnen.



Abb.: Die Chemnitzer Straße 47 nach der Sanierung © GSL Sachsen/Thüringen.

2. Sächsische Nacht der Jugendkulturen



Mit der Aktionsnacht unterstützen wir die Vielfalt jugendkultureller Interessen in ländlichen Regionen und Kommunen Sachsens und bündeln diese. „Jugendkultur“ kann dabei vieles sein: vom Breakdance-Workshop bis zur Jugendclub-Umgestaltung, vom Flohmarkt bis zum BMX-Battle ist nahezu vieles möglich.

Jugendgruppen und -initiativen, Jugend- und Kultureinrichtungen sowie Kommunen bis 15.000 Einwohner sind aufgerufen, sich an der Aktionsnacht zu beteiligen und können ihre Kurzbeschreibungen zusammen mit dem **Antragsbogen bis zum 7. September 2020** an info@lkj-sachsen.de schicken.

Es können 15 Aktionen mit jeweils bis zu 300 Euro unterstützt werden.

Weitere Informationen sind unter <https://lkj-sachsen.de/nacht-der-jugendkulturen> zu finden. Gern können Sie die Information an Ihre Jugend- und Kultureinrichtungen weiterleiten oder selbst mitwirken.

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“



... für unsere jüngsten Bibliotheks-Kids
Donnerstag, 01. Oktober 2020, 16:00 bis 17:00 Uhr
„Wenn der Bücherwurm erzählt...“
Ein Familiennachmittag in der Bibliothek

Auf die Kinder wartet ein buntes Programm aus Geschichten, Liedern, Spielen und vielen anderen Überraschungen! Natürlich dürfen auch Mamas, Papas, Omas und Opas Zuhörer sein oder sie nutzen die Zeit, um in Ruhe im Bibliotheksbestand zu stöbern, während die Kleinsten mit dem Bücherwurm ins Geschichtenland reisen!

Wir freuen uns auf euch!

Kauf' mich!

Mehr Objekte unter:

www.zschopau.de > Leben in Zschopau > Bauen und Wohnen > Immobilien und Grundstücke

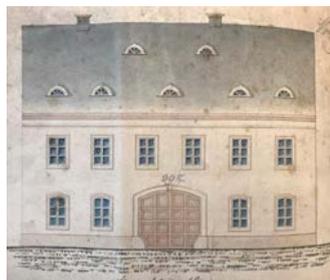
Sie suchen ein neues Zuhause? Oder kennen jemanden, der jemanden kennt...? Diese Objekte stehen in der Altstadt aktuell zum Verkauf: Mit etwas Zuwendung und den Fördermöglichkeiten von Freistaat, Bund und Kommune vielleicht ihr Traumhaus im Herzen der Altstadt.



NEU!

Brühl 5

- > Wohn- und Geschäftshaus
- > Gesamtfläche rund 300m²
- > 3 Wohnungen, 2 Gewerbeflächen
- > Kleiner Hof mit Garten
- > Verkauf über Maklerbüro
- > Objekt befindet sich im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“
- > Fördermittel für Sanierung
- > **Kaufpreis 145.000 Euro**



Brühl 17

- > Wohnhaus
- > Gesamtfläche rund 255m²
- > Garten an der Stadtmauer
- > Parkplätze direkt vor Gebäude
- > Objekt befindet sich im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“
- > Fördermittel für Sicherung und Sanierung des Gebäudes
- > **Kaufpreis auf Anfrage**

* Die GSL Sachsen-Thüringen sucht als Sanierungsträger der Stadt Zschopau im Rahmen des Leerstandsmanagements neue Nutzungen für ungenutzte oder zum Verkauf stehende Gebäude in der Altstadt. Die GSL vermittelt zwischen Interessierten und Eigentümern und übernimmt darüber hinaus ausdrücklich keine Maklerfunktionen.

Lange Straße 36

- > Wohn- und Geschäftshaus
- > Gesamtfläche rund 275m²
- > Garten und Hinterhaus
- > Verkauf direkt vom Eigentümer*
- > Objekt befindet sich im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“
- > Fördermittel für Sanierung des Gebäudes
- > **Kaufpreis 80.000 Euro**



Schillerplatz 2

- > Wohn- und Geschäftshaus
- > Gesamtfläche rund 400m²
- > Innenhof an der Stadtmauer
- > Verkauf über Maklerbüro
- > Objekt befindet sich im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“
- > Fördermittel für Sicherung und Sanierung des Gebäudes
- > **Kaufpreis 66.500 Euro**



Sie suchen einen Käufer für ihre Immobilie? Oder einen Mieter für eine Wohnung oder eine Gewerbefläche in der Innenstadt? Gerne helfen wir Ihnen dabei!

Leerstandsmanagement der Stadt Zschopau
GSL Sachsen/Thüringen GmbH & Co. KG
An den Anlagen 20, 09405 Zschopau
arnold@gsl-sachsen-thueringen.de
(03725) 23 34 7 oder 23 99 90



Anzeigen



Wohnungsgenossenschaft
Zschopau eC

Lessingstr. 5 09405 Zschopau
Telefon 03725/3500-0 Fax 03725/22504
Internet: www.wg-zschopau.de
E-Mail: info@wg-zschopau.de



Suchen Sie eine Wohnung in der Kleinstadt?
Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Auszug aus unseren Angeboten:

Zschockeweg 1 – 1-Raumwohnung - 2. WG links, 33,76 m²; Loggia (verglasst) - neuwertig; komplett neu hergerichtet – innenliegendes Bad gefliest (mit Badewanne/WC/Handtuchheizkörper), Fußboden PVC-Belag, WE bezugsfertig; Nebengelass: Kellerraum; Grundmiete 144 € + NK
(Angaben zum Energieausweis: V: 88 kWh (m²a), Fernwärme, Baujahr Gebäude und Wärmeezeuger 1988)

R.-Koch-Str. 3 – 2-Raumwohnung - 1. WG rechts, 48,15 m²; Balkon – neuwertig; Wohnung wird bezugsfertig hergerichtet (Bad mit ebenerdiger Dusche/WC); Nebengelasse: Bodenkammer/Kellerraum; Grundmiete 265 € + NK
(Angaben zum Energieausweis: V: 95 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr Gebäude 1961 und Wärmeezeuger 1994)

Auenstr. 21 – 3-Raumwohnung – 1. WG links, 57,49 m²; Balkon – neuwertig; Wohnung noch unrenoviert, wird bezugsfertig hergerichtet (Bad mit Dusche/WC); Nebengelasse: Bodenverschlag/Kellerraum; Grundmiete 316 € + NK
(Angaben zum Energieausweis: V: 93 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr Gebäude 1961 und Wärmeezeuger 1993)



Superangebot – „Möchten Sie der neue Nachbar sein – wir stellen Ihnen den Internetanschluss in der Wohnung für ein Jahr kostenfrei!“

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.wg-zschopau.de

Zschopauer Einzelhandel - Ihre Meinung zählt!

Unsere Innenstädte und der dort vorhandene Einzelhandel sind ein unzertrennliches Paar: Seit Jahrhunderten leben Städte vom Handel vor Ort und dem Austausch von Waren. Der Online-Handel hat das alte Paar in eine Krise geführt. Zschopau ist zwar noch immer geprägt von einem starken Einzelhandel und einer breiten Branchenvielfalt, allerdings ist das nicht selbstverständlich. Der Zschopauer Einzelhandel braucht Sie und Ihre Meinung, um auch in Zukunft so vielfältig und bunt die Innenstadt zu beleben.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir drei x zwei I-Love-Zschopau-Plüschtiere. Dazu bitte vollständigen Namen und Kontaktmöglichkeiten auf der Rückseite angeben. Abgabe der ausgefüllten Fragebögen bis 20. November 2020 im Bürgerbüro der Stadt Zschopau oder per E-Mail an arnold@gsl-sachsen-thueringen.de

(1) Personenbezogene Daten ausschließlich für statistische Zwecke:

Welchem Geschlecht fühlen Sie sich angehörig?

männlich weiblich divers

Wie alt sind Sie?

Unter 18 18-24 25-39 40-64 64+

Sind Sie berufstätig?

voll berufstätig teilweise berufstätig nicht berufstätig

Wo wohnen Sie?

Zschopau (Stadt) OT Krumhermersdorf OT Wilischthal
 Nicht in Zschopau oder einem Ortsteil

Wie kommen Sie in die Zschopauer Innenstadt?

zu Fuß mit dem Auto mit dem Rad Mit dem Bus

(2) Ihre Einkaufsgewohnheiten:

(Mehrfachnennungen möglich)

An welchem Tag/ welchen Tagen gehen Sie für gewöhnlich in eine Innenstadt (allgemein) einkaufen?

Mo Di Mi Do Fr Sa

Zu welcher Uhrzeit gehen Sie für gewöhnlich einkaufen?

Vor 10 Uhr 10 - 12 Uhr 12 - 14 Uhr 14 - 18 Uhr Nach 18 Uhr

Am liebsten zu diesen Zeiten:

Wo kaufen Sie sonst noch ein?

Chemnitz Marienberg Internet Nur in Zschopau

Wo kaufen Sie am liebsten ein?

Chemnitz Marienberg Internet Zschopau

Was ist Ihnen beim Einkaufen wichtig?



(3) Ihr Einkauf in der Zschopauer Innenstadt:

(Mehrfachnennungen möglich)

Wie oft kaufen Sie in der Zschopauer Innenstadt ein?

- Mehrmals/Woche Mehrmals/ Monat Mehrmals/ Jahr Nie

Entsprechen die Öffnungszeiten in der Innenstadt Ihren Einkaufsgewohnheiten?

- Ja Nein Teilweise

Wie zufrieden sind Sie mit den Öffnungszeiten in der Zschopauer Innenstadt?

- Sehr zufrieden Zufrieden Nicht zufrieden

Warum kaufen Sie in der Zschopauer Innenstadt ein?

- Fachlich gute Beratung in den Geschäften Hohe Branchen- und Warenvielfalt
 Angenehme Atmosphäre in der Innenstadt Aufgrund mangelnder Alternativen in der Umgebung
 Aufgrund fehlender Mobilität Andere Verpflichtungen (Arbeit, Arztbesuch, etc.)

Was kaufen Sie für gewöhnlich in der Zschopauer Innenstadt ein?

- Waren des täglichen Bedarfs (Lebensmittel, Drogerie-Artikel, etc.)
 Gesundheitsvorsorge (Apotheke, Hörakustik, Optiker, etc.)
 Bekleidung, Schuhe, Schmuck, Uhren
 Einrichtung, Dekoration, Pflanzen
 Literatur, Schreibwaren, (Handwerks-) Kunst, etc.
 Technik, Handzubehör, etc.

Wie zufrieden sind Sie mit dem Branchenmix in der Zschopauer Innenstadt?

- Sehr zufrieden Zufrieden Nicht zufrieden

Wie lange halten Sie sich für gewöhnlich in der Zschopauer Innenstadt auf?

- Weniger als eine Stunde Länger als eine Stunde

Wie viele Geschäfte besuchen Sie, wenn Sie in der Innenstadt sind?

- Meist nur ein Geschäft Zwei bis drei Geschäfte Vier und mehr Geschäfte

Welche Branchen fehlen Ihnen in der Zschopauer Innenstadt?

- Waren des täglichen Bedarfs (Lebensmittel, Drogerie-Artikel, etc.)
 Gesundheitsvorsorge (Apotheke, Hörakustik, Optiker, etc.)
 Bekleidung, Schuhe, Schmuck, Uhren
 Einrichtung, Dekoration, Pflanzen
 Literatur, Schreibwaren, (Handwerks-) Kunst, etc.
 Technik, Handzubehör, etc.

(4) Stimmen Sie diesen Aussagen zu?

Die Öffnungszeiten in der Zschopauer Innenstadt entsprechen meinem Einkaufsverhalten.

- Stimmt Stimmt teilweise Stimmt nicht

Eine attraktive Umgebung ist mir beim Einkaufen wichtig.

- Stimmt Stimmt teilweise Stimmt nicht

Teure Produkte kaufe ich lieber im Fachgeschäft.

- Stimmt Stimmt teilweise Stimmt nicht

Für eine hohe Qualität bin ich auch bereit, einen höheren Preis zu bezahlen.

- Stimmt Stimmt teilweise Stimmt nicht

Die Einzelhändler der Stadt Zschopau bedanken sich bei Ihnen, für die Teilnahme an diesem Fragebogen.

Ja, ich möchte an der Verlosung teilnehmen:

Name: _____ Kontaktmöglichkeit: _____



Klein ist das neue Groß

- ✓ 13x in Südwestsachsen
- ✓ eigene Werkstatt
- ✓ eigenes Labor



HÖRGERÄTE EHNERT

www.hörgeräte-ehnert.de

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.



Es ist wirklich so klein!

Foto: Unitron, Moxi Now

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

Flöha

Augustusburger Str. 44
Telefon: **03726 / 71 41 37**

Marienberg

Töpferstraße 1
Telefon: **03735 / 230 45**

Zschopau

Altmarkt 6
Telefon: **03725 / 34 41 240**

- Anzeige -

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

die Stadt Zschopau möchte auch im Jahr 2021 ihren älteren Bürgern die Glückwünsche zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und jedem weiteren fünfjährigen Geburtstag sowie zu besonderen Ehejubiläen (ab der Golden Hochzeit) auch über den Stadtkurier der Stadt Zschopau aussprechen.

Voraussetzung hierfür ist Ihre Zustimmung (siehe unten). Nach § 50 Abs. 5 BMG können Sie aber auch der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten widersprechen. Deshalb möchten wir Sie bitten, dem Bürgerbüro/Meldewesen der Stadt Zschopau schriftlich mitzuteilen, falls Sie der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten zur Veröffentlichung (siehe unten) zustimmen.

Bitte verwenden Sie dazu den nachfolgenden Abschnitt!

Vielen Dank



Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von persönlichen Daten

Die Veröffentlichung Ihrer persönlicher Daten (Familiennamen, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) im Stadtkurier Zschopau kann nur mit Ihrer Zustimmung erfolgen (§ 50 Abs. 2 BMG).

Absender:

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Wohnort _____ Straße _____ Hausnummer _____

An die
Große Kreisstadt Zschopau
Bürgerbüro/Meldewesen
Altmarkt 2
09405 Zschopau

Übermittlung persönlicher Daten

Einer Übermittlung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Gratulation zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit im Stadtkurier (einschließlich Internet) Zschopau **stimme ich zu.**

Ich bitte um Veröffentlichung bis auf Widerruf.

Ort, Datum

Unterschrift

... für unsere Musik- und Literaturfreunde



Die Flaneure
Schlendern Sie mit uns durch Literatur
Swing & Jazz

Am 09.10.2020, um 20 Uhr
im Grünen Saal von Schloss Wildeck
Zschopau
Um Voranmeldung wird gebeten unter 03725 287 190
Karte: 15 Euro

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ und des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau

„Irgendwas ist immer“ - Jörg Kleinau - Schauspieler, Regisseur, Musiker und Wolf-D. Griep - Schauspieler und Musiker - laden zu einem Spaziergang durch Literatur, Swing und Jazz ein. In Wort und Ton flanieren sie durch die Welt, beobachten sie und lassen sich durch viele charmante Unzulänglichkeiten inspirieren. Die Künstler geben eigene Texte zum Besten, stellen aber auch Autoren mit ähnlicher Attitüde in den Mittelpunkt ihrer Darbietungen. Also, schlendern Sie mit! Sie sind herzlich eingeladen!

P.S. Im Anschluss an das Programm wird bis 23:59 Uhr zu guten Gesprächen bei Musik und einem leckeren Getränk eingeladen!

Da die Platzkapazität begrenzt ist bitten wir Sie, Karten rechtzeitig in der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau, Telefon 03725 287 191, zu reservieren.

Der Kartenpreis beträgt 18,00 Euro.

Der Einlass, ab 19:30 Uhr, erfolgt nur mit Voranmeldung! Für den Veranstaltungsort gilt ein Hygienekonzept! Bitte folgen Sie den Hinweisen des Bibliothekspersonals!

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau e.V.

In eigener Sache!



Ab Januar 2021 werden sich die Bedingungen zur Nutzung der Stadtbibliothek Zschopau ändern. Die Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau sowie die dazu gehörige Gebührensatzung wurde am 01.07.2020 vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau einstimmig beschlossen. Im Stadtkurier 07/2020 wurde darüber berichtet. Dort finden Sie auch den Gesamttext der Satzung. Ab Dezember 2020 steht Ihnen der Text auf der Bibliothekshomepage zur Verfügung. Jeder Bibliotheksnutzer erhält ab Januar 2021 ein Exemplar der neuen Satzung ausgehändigt.

Was bedeutet das nun für Sie, liebe Leser und Leserinnen? Was können Sie in der Stadtbibliothek Zschopau erwarten? An dieser Stelle sollen einige Passagen der neuen Satzung näher erläutert werden (kein Anspruch auf Vollständigkeit!).

Es werden, nach 10jähriger Pause, die Benutzungsgebühren angeglichen. Hier einige Beispiele:

- Jahresgebühr Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 5,00 Euro
- Jahresgebühr Schüler und Studenten >18 Jahre 8,00 Euro
- Jahresgebühr Erwachsene 12,00 Euro
- Jahresgebühr Familie 18,00 Euro

Möchte man die Bibliothek über einen Abonnementvertrag nutzen, so zahlen Erwachsene 10,00 Euro bzw. Familien 15,00 Euro jährlich.

Auch die Versäumnisgebühren werden erhöht und es werden Gebühren für die Auslösung einer Vormerkung bzw. einer Fernleihbestellung erhoben.

Altbewährtes bleibt...

deshalb ist es auch Inhabern eines Familienpasses für Zschopau möglich, unsere Bibliothek weiterhin kostenfrei zu nutzen!

... und positive Veränderungen werden Sie sicher gerne nutzen:

Bisher mussten für Bild- und Tonmedien - also für DVDs, Blu-Rays, CDs, Hörbücher, Konsolenspiele - pro Leihfrist, zusätzlich zur Jahresgebühr, noch Verleihgebühren bezahlt werden. Diese entfallen ab Januar 2021. Somit ist die Nutzung aller Medien sowie die Nutzung des Online-Angebotes „Onleihe Sächsischer Raum“ und des Filmstreaming-Dienstes „filmfreund“ in der Jahresgebühr enthalten! Natürlich können Sie über unsere bibliothekseigene Homepage zschopau.bbopac.de nach wie vor kostenlose Recherchen durchführen, Ihr Nutzerkonto einsehen und Vormerkungen sowie Verlängerungen Ihrer entliehenen Bücher tätigen! Besuchen Sie auch unseren Youtube-Kanal „Stadtbibliothek Zschopau“.

Es wird Ihnen auch weiterhin ein riesiges, immer aktuelles Medien- und Informationspotential zur Verfügung gestellt. Sie können aus rund 38.000 Medien, unter welchen sich jährlich ca. 2.000 bis 3.000 Neuerwerbungen befinden, auswählen. Alle auf dem Markt befindlichen Medienarten (Bücher, Zeitungen und Zeitschriften, Kartenmaterial, Spiele, DVD, Blu-Ray, Konsolenspiele, Hörbücher, Daisy-Hörbücher, Hörsticks, Tonies, eMedien, passende Lesegeräte...) der verschiedensten Wissensgebiete sind für Sie ausleihbar. Es gibt 61 Zeitschriften-Abos! Sollten Sie Medien wünschen, die nicht im Bestand der Stadtbibliothek Zschopau zu finden sind, können diese über andere Bibliotheken bezogen werden (Teilnahme am Deutschen Leihverkehr).

Unsere Öffnungszeiten wurden für Sie erweitert! Seit Juni 2020 ist immer eine Bibliotheksmitarbeiterin auch samstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie vor Ort. Wenn auch weiterhin genügend Bibliothekspersonal bereit steht, können diese Öffnungszeiten im Jahre 2021 beibehalten werden.

Nutzen Sie unsere zahlreichen Veranstaltungsangebote!



Wir bieten Ihnen kostenlose Bibliothekseinführungen für Klein und Groß! Kitas, Schulen, Senioreneinrichtungen und andere Bildungseinrichtungen können Lesungen über unsere Einrichtung buchen. Eine nagelneue Veranstaltungsreihe „Medienkompetenz“ beschäftigt sich mit der Nutzung moderner Medien. Im Rahmen von „Vor Ort für alle – Soforthilfeprogramm für Bibliotheken in ländlichen Räumen“ (gefördert durch den Deutschen Bibliotheksverband und die Beauftragte für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages) konnten beispielsweise 15 Tablets für medienpädagogische Projekte erworben werden. Diese können nun in der Bibliothek eingesetzt werden. Für unsere kleinsten Bibliotheksfreunde und ihre Familien erzählt der **Bücherwurm WILLI** an jedem **1. Donnerstag** im Monat, von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr spannende und lustige Geschichten. Und auch unser **„ONILO-BILDERBUCH-KINO“**, kann regelmäßig besucht werden (jeden **3. Freitag** im Monat ☺)!



Ebenso bieten wir Ihnen KULTUR PUR! Bei Autorenlesungen, literarisch-musikalischen Veranstaltungen, Vorträgen, Theater- und Kabarettabenden, Reise-Dia-Shows können Sie vom Alltag abschalten und in ZSCHOPAU KULTUR ERLEBEN! Informieren Sie sich über unsere Bibliotheks-Homepage oder auch in den Ankündigungen des Stadtkuriers bzw. der Freien Presse!



Foto: Stadtbibliothek Zschopau

Wir führen für Sie Rechercheleistungen durch und stellen Ihnen gerne Literatur zu bestimmten Themen in sogenannten Medienboxen zur Verfügung. Geeignet sind diese für Kindereinrichtungen, Schulen sowie für die Seniorenbetreuung.

Liebe Leserinnen und Leser, die Ausführungen zeigen – unsere Stadtbibliothek Zschopau hat ziemlich viel zu bieten! Wir hoffen, Sie auch weiterhin in unserer Einrichtung begrüßen zu dürfen! Gerne nehmen wir auch Hinweise, Anregungen und Leserwünsche entgegen! Nutzen Sie also Ihr Stadtbibliothek als Ort der Begegnungen, des Lernens und der Inspiration und als Ort der sozialen, kulturellen und digitalen Teilhabe!



Wir freuen uns auf Sie!

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihr Team der Stadtbibliothek Zschopau

Kontaktdaten der Stadtbibliothek Zschopau:
 Telefon 03725/287 190, -191, -192
 Telefax 03725/287 199
 Email stadtbibliothek@zschopau.de
 Homepage zschopau.bbopac.de

„Maschine intim - Lieder für Generationen“ „Maschine“ kommt nach Zschopau mit Uwe Hassbecker (Silly)



Die „Lieder für Generationen“ versprechen einen magischen Konzertabend!

Am Samstag, dem 06.02.2021, ist es soweit - Maschine und Uwe Hassbecker spielen in der St. Martins-Kirche in Zschopau.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 01.08.2020 – Karten

zum Vorverkaufspreis von 27,90 Euro sind in der Museumskasse von Schloss Wildeck während der Öffnungszeiten erhältlich, ebenso in der Freien Presse.



Saisonende
 unter Bikerfreunden
 am 24.10.2020
 ab 12:00 Uhr



Veranstaltung auf Schloss Wildeck

Saisonende unter Bikerfreunden

Eine sonnige und schöne Motorradsaison neigt sich nun auch für die letzten Biker dem Ende entgegen. Doch noch ist es Zeit für den ein oder anderen Ausritt, bevor die Temperaturen ganz in den Keller wandern. Einen Termin sollten Sie sich auf jeden Fall noch vormerken.

Am 24. Oktober feiert die Motorradstadt Zschopau im Schloss Wildeck den Saisonabschluss. Im Schlosshof wird die Sommersaison mit Musik, Spanferkel und leckerem Gebrillten gebührend verabschiedet. Ab 12 Uhr geht es los. Alle Motorradfahrer und Interessierte sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Schloss Wildeck 1 // 09405 Zschopau
 Telefon: 03725/287 170
 E-Mail: schloss@zschopau.de
schloss-wildeck.de

Öffnungszeiten:
 April bis Oktober
 täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
 November bis März
 täglich von 10:00 – 16:00 Uhr

Objekt des Monats

Die Arbeit des Sammelns im Schloss Wildeck



Die öffentliche Wahrnehmung eines jeden Museums wird durch publikumswirksame Ausstellungen und Veranstaltungen bestimmt. Ein erheblicher Teil der Aufgaben unseres Museums bleibt der Öffentlichkeit in der Regel verborgen. Das Sammeln passiert hinter den Kulissen, um es für die Nachwelt zu erforschen und vor dem Zerfall oder der Vernichtung zu bewahren. Die Ergebnisse der Arbeit in diesem Bereich bilden die Grundlagen für das Ausstellen und Vermitteln.

Seit geraumer Zeit erfolgt das Sammeln im Schloss Wildeck zielgerichtet und dient der Erweiterung, Zusammenführung und Ergänzung der bestehenden Sammlung. Die gezeigten Objekte erfüllen diese Kriterien nicht, da sie nicht zum Sammlungsprofil des Museums passen. Der wissenschaftliche Erkenntnisstand ist auf Grund der fehlenden Herkunftsgeschichte nicht vorhanden.

Fahrrad mit Hilfsmotor

Aktuell ist unser Fahrrad mit Hilfsmotor in der sächsischen Landesausstellung BOOM in Zwickau zu bewundern, bis es am Ende des Jahres wieder „nach Hause“ in das Museum Schloss Wildeck kommt. Der 20.000ste Hilfsmotor hat seinen gewohnten Platz in unserer Motorradausstellung in der DKW-Abteilung im ersten Obergeschoss des Schlosses.



Am 2. Oktober 1920 gewann der DKW-Werksfahrer Max Hucke eines der bekannten ADAC Motorradwettbewerbe auf der Radrennbahn Dresden-Reick. Zur Eröffnung des Rennens am Sonntag starteten Fahrräder mit Hilfsmotor über fünf Kilometer. Rasmussen wusste um die Werbewirksamkeit und den damit verbundenen absatzfördernden Effekt solcher Rennen und schickte den neu konstruierten Hilfsmotor, der mittels einer Stützgabel liegend über dem Hinterrad eines Fahrrades angebracht war, auf die Strecke. Das Rennen endete mit dem Sieg für Max Hucke und war gleichzeitig der Beginn der beispiellosen Motorsportgeschichte für DKW. Mit diesem Erfolg und dank einer grandiosen Werbestrategie („Das kleine Wunder fährt Berge rauf wie andere runter“) konnte am Ende des ersten Produktionsjahres schon der 20.000ste Hilfsmotor ausgeliefert werden.

Veranstungstipps im Monat Oktober



SCHLOSS WILDECK
ZSCHOPAU

Unter Beachtung der Vorschriften zu Corona

montags

09:30 - 11:30 Uhr, Baby und Kleinkindtreff „Hosenscheißer“, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volksolidarität Zschopau (findet zurzeit nicht statt)
14-tägig, 14:00 Uhr, Hardanger Gruppe (05./19.10.), Mehrgenerationenhaus

dienstags

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
15:30 - 18:00 Uhr, Jugendtreff Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr, Technik AG, High Point
18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsene, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
15:30 - 18:00 Uhr, Spiel- und Sport im Saal, Jugendclub High Point
17:30 Uhr, Laufftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe, (07./21.10.), Volksolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
14-tägig, 16:00 - 18:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (07./21.10. Gruppe 1 - 16:00 Uhr, Gruppe 2 - 17:00 Uhr), Unkostenbeitrag: 4,00 €, Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
14-tägig, 16:00 - 17:00 Uhr (ungerade KW), Trommeln nach Lust und Laune, Jugendclub High Point,

donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau
15:45 - 16:45 Uhr, Kleinkindersport in der August-Bebel-Sporthalle mit Voranmeldung - Tel.: 6744
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf,
monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Alten Brauhaus“

Donnerstag, 01.10.2020

16:00 – 17:00 Uhr Wenn der Bücherwurm erzählt
Die Stadtbibliothek Zschopau lädt zur Geschichtenstunde mit dem Bücherwurm ein.
Treff: Blau-Weiße-Stube, Schloss Wildeck

Freitag, 02.10.2020

30 Jahre Deutsche Einheit
Ab 20:00 Uhr Filmvorführung „Ausgerechnet Bananen“
Treff: Turnhalle MAN-Schule

Samstag, 03.10.2020

30 Jahre Deutsche Einheit
10:30 Uhr öffentliche Schlossführung, kostenfrei
13:00 – 15:00 Kinderprogramm im Schlosshof
13:30 – 15:30 Festveranstaltung „30 Jahre Deutsche Einheit“ in der Turnhalle MAN-Schule
Ab 20:30 Uhr Ostrock mit der Band „Delikat“
Treff: Schloss Wildeck, Turnhalle MAN-Schule

Dienstag, 06.10.2020

14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag
Treff: Mehrgenerationenhaus
17:00 – 19:00 Uhr AG Schach (Nur mit Mundschutz)
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Freitag, 09.10.2020

10:00 – 23:59 Uhr Die Flaneure „Irgendwas ist immer“
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 10.10.2020

14:00 - 19:00 Uhr Straßenfest Krumhermersdorf
Treff: Krumhermersdorf

Sonntag, 11.10.2020

Ab 19:00 Uhr Überraschungskino
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 12.10.2020

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck
14:00-16:00 Uhr Klöppelgruppe 2
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Dienstag, 13.10.2020
18:30 Uhr AG Häuser
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Mittwoch, 14.10.2020
14:30 – 16.30 Uhr Klöppelgruppe 1
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck
14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm
 Treff: Mehrgenerationenhaus

19.10.2020 – 30.10.2020
Täglich 10.00 – 16:00 Uhr Spuklabyrinth „Spuk im Schloss“
 Eintritt: 3.00 €
 Treff: Schloss Wildeck

Montag, 19.10.2020
08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck
09:00 Uhr Wandergruppe
 Treff: Mehrgenerationenhaus

Dienstag, 20.10.2020
13:00 Uhr Digitale Hilfestellung
 Treff: Mehrgenerationenhaus
14:00 Uhr Blinden- und Sehgeschwachenverband
 Treff: Mehrgenerationenhaus
17:00 – 19:00 Uhr AG Schach
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Mittwoch, 21.10.2020
14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter
 Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 22.10.2020
19:00 - 20:00 Uhr Männerchor
 Treff: Blau-Weiße-Stube, Schloss Wildeck

Samstag, 24.10.2020
Ab 12:00 Uhr Saisonabschluss unter Bikerfreunden
 Treff: Schloss Wildeck

Montag, 26.10.2020
08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck
14:00-16:00 Uhr Klöppelgruppe 2
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Dienstag, 27.10.2020
14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag
 Treff: Mehrgenerationenhaus
14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung
 Treff: Mehrgenerationenhaus, Anmeldung erforderlich: 0170 2106886
18:30 Uhr AG Häuser
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Mittwoch, 28.10.2020
14:30 – 16.30 Uhr Klöppelgruppe 1
 Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck
14:30 Uhr Kaffezeit
 Treff: Neuer Weg 3

Donnerstag, 29.10.2020
10:00 Uhr Stadtführung „1000 Schritte durch die Altstadt“ mit Steffen Haupt
 Unkostenbeitrag: 2,00 €
 Treff: Schlosshof Wildeck
14:30 Uhr Gemütlicher Nachmittag
 Treff: Neuer Weg 5c

Samstag, 31.10.2020
17:00/18:30/20:00 Uhr Geistergeburtstag „Spuk im Schloss“
 Eintritt: 5.00 €
 Treff: Schloss Wildeck



Eheschließungen

- 01.08.2020** **Patrick und Romy Richter, geb. Geißler**
Zschopau
- 03.08.2020** **Robert und Jessica Martin, geb. Groth**
Gornau
- 06.08.2020** **René und Christin Kästner, geb. Gerlach**
Zschopau OT Krumhermersdorf
- 12.08.2020** **Markus Bach und Rebecca Hofmann**
Thum
- 14.08.2020** **Matthias und Judith Flath, geb. Mehner**
Börnichen
- 20.08.2020** **Denise und Martin Kaden, geb. Löpelt**
Zschopau OT Krumhermersdorf



Geburten in Zschopau

- 16.08.2020** **Zoe Kröher**
Eltern: Marika Kröher und Robin Bräuer, Zschopau
- 16.08.2020** **Emmy Burckhardt**
Eltern: Susan und Rico Burckhardt, Zschopau OT Krumhermersdorf
- 24.08.2020** **Richard Burkhardt**
Eltern: Kristin Mei und Wolfgang Burkhardt, Gornau
- 28.08.2020** **Hanna Köhler**
Eltern: Kristin und Tim Köhler, Gornau
- 29.08.2020** **Josephine Elisa Seidel**
Eltern: Lisanne und Thomas Seidel, Gornau OT Witzschdorf

Impressum:

Herausgeber:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
 Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Stadtkuriers Zschopau:

Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil des

Stadtkuriers Zschopau:

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
 Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
 Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.



Sterbefälle

03.08.2020

Werner Neubert

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

08.08.2020

Stefan Handke

zuletzt wohnhaft in Gornau OT
Dittmannsdorf
im Alter von 65 Jahren

08.08.2020

Inge Krause

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren

12.08.2020

Renate Wunderlich

zuletzt wohnhaft in Zschopau
OT Krumhermersdorf
im Alter von 72 Jahren

12.08.2020

Jürgen Schulze

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 81 Jahren

21.08.2020

Wolfgang Seifert

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 96 Jahren

22.08.2020

Irmgard Arnold

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 94 Jahren

22.08.2020

Gisela Reichstein

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 77 Jahren

23.08.2020

Helga Rothe

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 82 Jahren

29.08.2020

Otmar Müller

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 59 Jahren

31.08.2020

Fredi Weber

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 74 Jahren

Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Herrn Otmar Müller,

der am 29.08.2020 im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Herr Müller war ehrenamtlich 2 Legislaturperioden als Vertreter der FDP im Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau und darüber hinaus als Mitglied im Förderverein Schloss Wildeck e. V. tätig. Er war eine durchaus streitbare Persönlichkeit, der sein Stadtratsmandat sehr pflichtbewusst wahrgenommen hat.

Mit seiner Hilfsbereitschaft sowie Rat und Tat stand er dem Verein viele Jahre zur Seite. Er wird eine große Lücke hinterlassen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Stadtrat und
Oberbürgermeister
Arne Sigmund

Ellen Bollin
Förderverein Schloss
Wildeck e. V.

Sportliches

Volleyball Club Zschopau



Nachdem wir Ende September auch in unserer heimischen Spielstätte zum Spielbetreiber zurückgekehrt sind, steht im Oktober nur ein Heimspieltag auf dem Programm. In der aktuellen Corona

bedingten Situation können wir unsere Planungen bezüglich der Heim- und Auswärtsspiele immer nur wochenweise betrachten. Umso dankbarer waren wir, unseren ersten Heimspieltag mit einem genehmigten Hygienekonzept durchgeführt zu haben. Wir danken auch unserem Publikum für die Disziplin bei der Umsetzung der Maßnahmen.

Alles hat funktioniert und so sollte auch weiterhin ein Spielbetrieb mit Publikum möglich sein. Im Spiel gegen den TSV Niederviehbach konnte im Tiebreak ein Punkt erkämpft werden. Wir freuen uns über die gelungene Integration einiger junger Perspektivspieler in das Drittligateam.

Besonders freuen wir uns über den regen Zulauf an Kindern im Bereich Jugend. Diese umfangreiche Nachwuchsarbeit ist uns übrigens auch Dank der großzügigen Unterstützung durch die Stadt Zschopau möglich. Freuen würden wir uns über Mitarbeit bei der sportlichen Betreuung der Jugendlichen (0176/98378474).

Zum einzigen Heimspieltag im Oktober gibt es am Nachmittag Regionalligavolleyball unserer Reservemannschaft der Männer. Am Abend fliegen beim Drittligaduell gegen Deggendorf wieder messerscharfe Bälle über das Netz. Leider gibt es an diesem Tag kein Regionalligaspiel unserer Damen. Durch den Rückzug der Mannschaft aus Meinigen entfällt das angesetzte Spiel.

Für Speisen und Getränke ist wie immer im Rahmen der vorgegebenen Möglichkeiten gesorgt. Wie gewohnt gibt es am Nachmittag auch Kaffee und Kuchen. Über zahlreiches begeistertes Publikum würden sich die Organisatoren und die Mannschaften freuen.

Heimspieltermine Oktober

Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

3. Bundesliga Männer

10.10.2020, 19:00 Uhr

VC Zschopau TSV 1861 Deggendorf

Regionalliga Männer

10.10.2020, 15:30 Uhr

VC Zschopau II SV Bad Dübén



Foto: Archiv VC Zschopau-TSV Niederviehbach

Für unsere Jüngsten: Trainingszeiten zum Kennenlernen immer donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau. Anfragen, Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte
VC Zschopau – Vorstand

BSG Motor Zschopau – News



Die raue (Fußball)Luft in der Erzgebirgsliga bekam unsere BSG als Aufsteiger gleich im ersten Saisonspiel zu spüren. Gegen eine überlegene Großrückerswalder Mannschaft setzte es eine 1:2 Heimniederlage. Eine umstrittene Schiedsrichterentscheidung kurz vor Schluss verhinderte den Ausgleichstreffer und den damit glücklichen Punktgewinn. Schon eine Woche später machte man es besser. Beim alten Rivalen in Gelenau gelang ein weitestgehend überlegener 4:2 Auswärtssieg. Ein weiteres Auswärtsspiel beim Staffel-Geheimfavoriten Sosa folgte. Stark ersatzgeschwächt unterlag man am Ende den spielerisch klar besseren Kickern aus dem Köhlerdorf mit 0:4.

Nach einer kämpferisch starken Leistung zog die Zweite mit einem 3:2 Heimsieg über die SpG Jahnsdorf/Burkhardtsdorf II in die erste Pokal-Hauptrunde ein und trifft dort Anfang Oktober auf die SpG Preßnitztal/Königswalde II. Im ersten Punktspiel unterlag man mit 0:4 bei der zweiten Vertretung von Ehrenfriedersdorf.

Freuen konnte sich die Reserve zudem über die neuen schmucken Trikots, die uns dankenswerter Weise Richard Weber von der Firma



„Waldkirchen-Bau“ zur Verfügung stellte.

Die BSG-Damen starteten mit einem 1:0 Auswärtssieg in Schlettau in die Punktspielsaison, dem ein 2:2 Unentschieden in Bockau folgte. Dass Fußball manchmal zur Nebensache wird und jegliche sportliche Rivalität in den Hintergrund rückt, rief uns Mathias Sachse vom FSV Zschopau/Krumhermersdorf in Erinnerung mit einer Spendenaktion für das Chemnitzer Kinderhospiz „Schmetterling“. Die BSG beteiligte sich an dieser Aktion und steuerte 500 Euro für den guten Zweck bei.

Termine:

04.10.2020	14:00 Uhr (Pokalspiel)
BSG Motor Zschopau II - SpG Preßnitztal/Königswalde II	
11.10.2020	15:00 Uhr
BSG Motor Zschopau - FSV Blau-Weiß Schwarzenberg	
25.10.2020	14:00 Uhr
BSG Motor Zschopau - SV Eintracht Bermsgrün	
25.10.2020	11:30 Uhr
Zschopau II - ESV Eintracht Thum-Herold	

Damen:

04.10.2020	11:30 Uhr
BSG Motor Zschopau - SpG Satzung/Preßnitztal	
14.10.2020	18:30 Uhr
BSG Motor Zschopau - ATSV Gebirge/Gelobtland	

D-Junioren:

30.09.2020	Anstoß: 17:45 Uhr
BSG Motor Zschopau - SpG Gebirge-Gelobtland/Lauterbach	

E-Junioren:

17.10.2020	Anstoß: 10:30 Uhr
BSG Motor Zschopau - SpG Deutschneudorf/Neuhausen-Cämerswalde	

F-Junioren:

10.10.2020	Anstoß: 10:00 Uhr
BSG Motor Zschopau - SG 47 Wolkenstein (OW)	

Gornauer Judoka zu Sachsenmeisterschaften erfolgreich

Am 19. und 20. September fanden in Rodewisch die diesjährigen Sachsenmeisterschaften in den Altersklassen U13 und U15 statt. Als erstes hieß es am Sonnabend „Hajime“ für die Mädchen und Jungen der AK U13. Bedingt durch die Pandemie durfte nur ein Trainer/Betreuer pro 4 Sportler in die Halle. Alle mussten einen Hygienetest ausfüllen.

Gekämpft wurde auf drei Matten und die Atmosphäre war, trotz fehlender Eltern auf den Tribünenrängen, sehr gut. Der JUDO-CLUB Gornau e.V. reiste in dieser AK mit 2 Mädchen und 2 Jungen an. Elias Wunderlich (- 31 kg) eröffnete das Gornauer Wettkampfgeschehen. Er traf als erstes auf Richter von Riesa. Wegen wiederholtem Verlassen der Wettkampffläche kassierte der Gornauer eine Verwarnung. Da beide zum Ende der Wettkampfzeit keine Wertung erzielten, kam es zum Kampfrichterentscheid und durch die Verwarnung musste sich Elias geschlagen geben. Seinen nächsten Gegner, Mütznert aus Döbeln, bezwang er mit einer Fußtechnik und trat damit als Vizemeister die Heimreise an. Als nächster im Bunde stand Dean Richter (- 34;5 kg) auf der Matte. Gleich in der ersten Begegnung traf er auf seinen Angstgegner, David Richter vom JC Leipzig. Er verlor diesen Kampf wieder einmal, obwohl er ihm ebenbürtig war. Es ist eben in diesem Fall alles eine „Kopfsache“. In der Hoffnungsrunde tourte Dean dann richtig auf und lies nichts anbrennen. Er holte 2x Ippon durch Seoi-Nage und 1 Ippon mit O-Goshi. Damit trat er die Heimreise mit Bronze an. Hanna Kertzsch (- 40 kg) hatte am Sonnabend nicht ihren besten Tag erwischt. Sie ging zwar hoch motiviert in ihre Kämpfe, verlies die Matte jedoch gehen Ivanov aus Leipzig und Metzsig aus Döbeln als Verliererin.

Lara Neubert (- 57 kg) startete am Sonnabend das erste Mal in diesem Limit. Gleich in ihrem Auftaktkampf siegte sie auf Thieme von Leipzig. Diese bezwang sie mit 2 x Tai-Otoshi, wofür es 2 x Waza-Ari gab. Der zweite Kampf gegen Bucha aus Döbeln dauerte nur ein paar Sekunden und Lara verlies die Matte als Siegerin. Nun traf die Gornauerin auf Kreher aus Leipzig. Diese war im Vorjahr in dieser Gewichtsklasse Sachsenmeisterin geworden und sah sich 2020 auch schon dort. Lara Neubert zog jedoch alle Register ihres Könnens und nach zähem Ringen konnte sie die Leipzigerin mit einem sehenswerten Seoi-Nage auf Ippon werfen. Das Lamento auf Leipziger Seite war natürlich groß. Ihre letzte Begegnung konnte die Gornauerin mit einem Sieg Baumbach von den Leipziger Sportlöwen siegreich gestalten und trat als Sachsenmeisterin 2020 die Heimreise an. Sonntags stand die AK U15 auf der Tatami, wo die Sportler des JUDO-CLUB Gornau e.V. mit je einem Mädchen und einem Jungen vertreten waren. Nick Reichel traf zuerst auf den starken Moritz Dornick vom JC Leipzig. Mit leichten Vorteilen im Kampfgeschehen für den Leipziger erzielte dieser dann wenige Sekunden vor Kampfbende mit einer Waza-Ari Wertung die Begegnung für sich. Im Kampf um Silber bezwang der Gornauer Sean Würger (CPSV) mit Ippon für Ko-soto-gari und trat die Heimreise mit Silber an.

Die Gewichtsklasse von Amely Wolf war mit 7 Starterinnen besetzt. So musste sie sich erst gegen Laura Jurutat vom JC Leipzig, der späteren Siegerin dieser Gewichtsklasse, geschlagen geben. Gegen Paula Schmidt (JC Antonsthal) konnte Amely einen Sieg einfahren. Im Kampf um Silber musste sie sich dann jedoch gegen Sharon Friedrich (Rodewisch) geschlagen geben und erkämpfte sich „nur“ Bronze.

Vereine

Einladung zur Informationsveranstaltung für gemeinnützige Vereine

VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DER ERZGEBIRGSREGION
FLÖHA - UND ZSCHOPAOTAL e.V.



STAATSMINISTERIUM FÜR
REGIONALENTWICKLUNG | Freistaat
SACHSEN

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. lädt ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger aus gemeinnützigen Vereinen zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung ein

am Donnerstag, den 26.11.2020
von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr (1. Veranstaltung)
von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr (2. Veranstaltung)
in den Bürgersaal Oederan,
Markt 7, 09569 Oederan.

Thema: „Vereinsarbeit in schwierigen Zeiten aufrechterhalten und erfolgreich fortführen“

- Mitgliederversammlung abgesagt – was nun?
- Umgang mit Mitgliedsbeiträgen, Umlagen, Nutzungsgebühren
- laufende Verträge und die Folgen ausgefallener Veranstaltungen
- Vorsorge durch Satzungsgestaltung
- Liquidität aufrechterhalten, Insolvenzgefahr
- steuerliche Ausnahmeregelungen / Erleichterungen für Vereine in Corona-Zeiten
- finanzielle Hilfen für Vereine

Claudia Vater, Koordinatorin des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e. V., steht uns in bewährter Weise für eine Beratung zur Verfügung. Schulungsmaterial erhalten Sie kostenlos zur Veranstaltung.

Die Schulung ist auf Grund der bestehenden Hygiene- und Abstandsregeln auf jeweils 30 Plätze begrenzt. Vom Eingang des Bürgersaales bis zum Platz ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie, sich bei Interesse telefonisch oder per E-Mail in der Geschäftsstelle der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal bis zum 13.11.2020 unter Angabe des Vereins, der Telefonnummer und der Anzahl der Personen anzumelden. Den Flyer finden Sie auf der Homepage unseres Vereins.

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65, 09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66 Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

www.floeha-zschopautal.de

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 14.10.2020,
von 15:00 bis 19:00 Uhr,
in der Oberschule M.A.Nexö,
An den Anlagen 19, Zschopau.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

SOZIALER MÖBELDIENST

Auf der Suche nach
einer Couch, einer Küche oder
mehr Stauraum?
Kommen Sie vorbei! Wir
bieten Second Hand Möbel zu
einem günstigen Preis.

Öffnungszeiten:

Mo - Mi: 13 Uhr - 15 Uhr

Do: 14 Uhr - 18 Uhr

Fr: 10 - 12 Uhr

Am Zweigwerkufer 4

09405 Zschopau

Tel.: 03 72 5 / 34 14 90

E-Mail: moebel@kez-zschopau.de

Anzeige

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Ihle

 qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



ZEIT FÜR MENSCHEN

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- PKW - Lackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unterbodenschutz
- Farbspraydosens



Herrenausstatter C. Schmidt

Nach 88 Jahren schließt im kommenden Januar das älteste Geschäft der Stadt seine Türen. Was sich die Inhaberin wünscht, wie sie einen Nachfolger unterstützen kann und was ihr Ehrlichkeit und Mut in der Modebranche bedeuten - wir haben mit Kerstin darüber gesprochen.



Kerstin, du wirst im Januar in den Ruhestand gehen. Wie geht es denn mit dem ältesten Geschäft der Stadt weiter?

Ich weiß gar nicht genau, ob wir wirklich das älteste noch existierende Geschäft der Stadt sind - eröffnet wurde es im November 1932 vom Opa meines Mannes. Sehr alt ist es auf jeden Fall (lacht). Leider muss ich mich nun aber nächstes Jahr aus gesundheitlichen Gründen zurückziehen und werde das Geschäft deswegen schließen. Ich würde mir wünschen, dass sich jemand findet, der den Laden weiterführt - gerne als Herrenausstatter, gerne aber auch als etwas ganz anderes.

Du suchst also einen Nachfolger?

Ja, ich suche jemanden, der das Geschäft - in welcher Form auch immer - weiterführen möchte. Natürlich hängt mein Herz an dem Laden und ich würde mich sehr freuen, schon alleine meiner Kunden wegen, wenn der Herrenausstatter einen neuen Besitzer findet. Aber natürlich bin ich auch jeder anderen Branche gegenüber offen. Wichtig ist mir, dass das Geschäft und die Straße weiter lebendig bleibt. Bisher haben wir eher im Familien- und Bekanntenkreis nach einer Nachfolge gesucht.

Was kannst du deinem Nachfolger denn bieten?

Also, wenn der Nachfolger in der Modebranche bleiben möchte, dann würde ich meine Einrichtung zur Verfügung stellen - natürlich ohne Ablöse und nur wenn der Nachfolger die auch möchte (lacht). Sollte sich sogar jemand finden, der das Geschäft als Herrenausstatter weiterführen will, können wir auch über die noch vorhandene Ware reden. Was den Mietpreis angeht, sind wir ebenfalls ganz offen. Wie gesagt, mir ist es wichtig, dass der Laden nicht leer steht. Alle anderen Dinge lassen sich doch lösen! Ansonsten bieten wir einen ganz tollen Kundenstamm - die regelmäßig und gerne zu uns kommen.

Interview geführt von Tom Arnold
Kontakt: arnold@gsl-sachsen-thueringen.de

Und was erwartest du von einem Nachfolger?

Liebe für das eigene Geschäft, Durchhaltevermögen, Mut, ein ganz großes Herz und Ehrlichkeit. Gerade in einem Modegeschäft ist letzteres sehr wichtig. Es nützt nichts, wenn ich meinem Kunden etwas andrehe, was ihm gar nicht gefällt. Der traut sich doch sonst nie wieder zu mir in den Laden (lacht). Außerdem macht es doch schon auch ein bisschen stolz, wenn man den Kunden so einkleidet, dass er gut aussieht und sich auch noch wohlfühlt. Das habe ich fast 28 Jahre so praktiziert und bin damit immer sehr gut gefahren.

„Ich würde mir wünschen, dass sich jemand findet, der den Laden weiterführt - gerne auch als etwas ganz anderes.“

Kundenpflege ist dir also wichtig?

Ja, auf jeden Fall! Wir sind eine Kleinstadt, jeder kennt jeden. Deswegen ist auch dieser persönliche Kontakt mit den Kunden ganz wichtig. Und langfristig bringt es natürlich auch dem Geschäft einen Vorteil, wenn sich meine Kunden bei mir wohlfühlen, mir vertrauen und gerne zu mir einkaufen kommen.

Was sind deine Tipps für die Eröffnung eines Geschäftes in Zschopau?

Klein anfangen, ehrlich den Kunden gegenüber sein, bodenständig bleiben. Meine Kunden schätzen die gute und ehrliche Beratung und kommen deshalb auch von weiter weg zu mir - aus Dresden etwa. Man muss aber auch bereit sein, an den Wochenenden auf Messen zu fahren, Ware zu bestellen und sich um den Laden zu kümmern. Mir macht es sehr viel Spaß, aber man muss es wollen.

Was macht Zschopau besonders gegenüber anderen Städten in der Umgebung?

Zschopau hat viel zu bieten: eine ruhige und entspannte Einkaufsatmosphäre, die ausgezeichnete Beratung in den einzelnen Geschäften und das alles in einem historischen Ambiente. Oft hört man, Zschopau sei ein verschlafenes Nest, aber da lässt es sich doch viel angenehmer einkaufen als in irgendeinem hektischen Einkaufszentrum auf der grünen Wiese.

Welche Potentiale sollte Zschopau stärker nutzen?

Das Schloss, unsere schöne Innenstadt, die Motorradgeschichte und das schöne Erzgebirge - wir sollten mit den Pfunden, die wir haben, viel stärker um Touristen werben. Mein Traum wäre es außerdem, historische Geschäfte, alte Handwerksbetriebe oder Werkstätten wieder zu eröffnen, wo man selbst auch Dinge herstellen oder bei der Produktion zuschauen kann. Natürlich ist das sehr schwer umzusetzen - man muss ja auch wirtschaftlich denken und Geld verdienen. Aber da wären wieder beim Thema Mut. Vielleicht müssen wir nur mutiger sein?

Sie spielen mit der Idee, einen eigenen Laden in Zschopau zu eröffnen? Dann wenden Sie sich direkt an die Inhaberin oder an das Innenstadtmanagement der Stadt Zschopau.

INFOS

Inhaberin: Kerstin
Adresse: Ludwig-Würkert-Str. 14
Telefon: 03725 22984
E-Mail: schmidt_bekleidung@yahoo.de
Öffnungszeiten: Mo/Di 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Mi geschlossen
Do/Fr 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:30 Uhr
Branche: Herrenbekleidung,
Anzüge für alle Anlässe

Aus der Heimatgeschichte

Wendegeschichten – Zeitzeugen berichten

Wir haben in unserer Partnerstadt Neckarsulm nachgefragt. Herr Kurt Bauer berichtet:

Vom 02. - 04. Oktober 2020 reist eine Delegation der Stadt Neckarsulm unter der Führung von Oberbürgermeister Steffen Hertwig auf Einladung der Stadt Zschopau in unsere Partnerstadt, um gemeinsam in einem Festakt das 30. Jubiläum der Begründung dieser Städtepartnerschaft zu begehen. Bei dieser Begegnung gibt es Anlass, in einem Rückblick über die Entwicklung dieser Partnerschaft von der Aufbauhilfe der Anfangszeit bis hin zur heutigen Normalität der innerdeutschen Beziehungen und der partnerschaftlichen Bande nachzudenken.

In einem Festakt am 28. September 1990 in der Ballei unterzeichneten die Städte Neckarsulm und Zschopau die offizielle Partnerschaftsurkunde und begründeten damit die auf Seiten Neckarsulms vierte Städtepartnerschaft. Dies wurde möglich, da ja am 9. November 1989 in Berlin die Mauer gefallen und in schneller Folge der alte DDR-Staat untergegangen ist. Da die Kommunen in der DDR zentralistisch geführt und ohne größere Selbständigkeit vom SED-Staatsapparat regiert wurden, erwuchs für die Kommunen in der DDR die dringende Notwendigkeit, eine eigene, demokratisch fundierte Selbstverwaltung mit entsprechender Verwaltungsstruktur aufzubauen. Hier fühlten sich die westdeutschen Städte und Gemeinden aufgerufen, ihren ostdeutschen Kollegen schnelle Aufbauhilfe zu geben, und es entstanden viele west-ostdeutsche Städtepartnerschaften. Neckarsulm hat deshalb schon vor der Wende angestellte, dann aber zurückgestellte Überlegungen wieder aufgenommen, Zschopau eine derartige Hilfspartnerschaft anzubieten.

Warum gerade der sächsischen Stadt Zschopau im mittleren Erzgebirge: Weil die Struktur dieser Stadt, ihre Größenordnung und ihre Stadtgeschichte derjenigen von Neckarsulm sehr ähnlich sind. Im Jahre 1880 kam es bei uns zur Ansiedlung der späteren NSU; in Zschopau 1907 durch den Dänen Jörgen Skafte Rasmussen zur Begründung der nachmaligen DKW-Motorradproduktion (der späteren MZ), die zeitweilig im Jahre 1975 mit 92.000 Fahrzeugen an die Weltspitze gelangte. Auch ist im Hinblick auf unser Zweirad- und NSU-Museum das dortige große DKW-Museum auf Schloss Augustusburg von Bedeutung. Jetzt hat die Wende zu einer anderen politischen Lage geführt, und schon in den Januar Tagen 1990 reiste OB Dr. Erhard Klotz nach Zschopau und Augustusburg. Die von ihm aufgenommenen Gespräche, zunächst mit dem Rat der Stadt Zschopau und Bürgermeister Bernd Weißbach, dann mit dem sogenannten „Runden Tisch“, einem vorübergehenden Gremium von Vereinen und Organisationen, und dann nach den ersten freien und demokratischen Kommunal- und Bürgermeisterwahlen im Mai 1990 mit dem neuen Gemeinderat unter Bürgermeister Wilfried Heidl, führten letztlich dann zum Beschluss, die Städtepartnerschaft einzugehen. Die Stadt Neckarsulm hatte ihrerseits einen entsprechenden Beschluss bereits gefasst.

Neckarsulm leistete in den Anfangsmonaten 1990 sowohl tatkräftige Hilfe in allen Fragen zum Aufbau einer demokratischen Verwaltungsstruktur durch Schulungen und Seminare wie auch rein

praktische Hilfe, z.B. in der Spende eines Vespa-Müllkippers für die Stadtreinigung im März 1990 wie auch bei der Renovierung und Sanierung und der Umwandlung eines ehemaligen wehrpolitischen NVA-Heimes für DDR-Soldaten in ein Hotel im Mai 1990. Da es zu der Zeit in Zschopau kein Hotel gab, war dies eine wichtige Hilfe; ein Projekt, das 14 Männer vom Bauhof der Stadt bzw. fünf Firmen aus Neckarsulm in knapp zwei Wochen erfolgreich realisierten, wobei sie alles nötige Material aus Neckarsulm mitbrachten.

Zahlreiche Neckarsulmer Vereine und Organisationen aus Neckarsulm traten mit den entsprechenden dortigen Vereinen in Verbindung und halfen in vielfältiger Weise. So knüpfte auch die Heimstättengenossenschaft Neckarsulm bis heute bestehende, intensive und sehr freundschaftliche Verbindungen zur dortigen Wohnungsgenossenschaft Zschopau und leistete tatkräftige Hilfe bei deren Umwandlung in eine Genossenschaft bundesdeutschen Rechts.

Die materielle und personelle Hilfe an die Stadtverwaltung und bei allen Vereinen und Organisationen ist längst abgeschlossen, und es ist auf allen Ebenen Normalität eingeleitet. Geblieben sind die vielfältigen Kontakte von Mensch zu Mensch, von Bürgerinnen und Bürgern, die sich in zahlreichen Begegnungen und Austauschen bei Festen und Feiern, aber auch privat treffen und austauschen.

17. Sept. 2020

Kurt Bauer

Jubiläen 2020 – Teil II Vor 75 Jahren – 1945

In der Umgebung von Zschopau werden von der Auto Union AG bis Kriegsende mehr als 40 Objekte zur Produktion, zur Lagerung und zur Unterbringung von Arbeitern angemietet oder gepachtet.

Bei einem **Bombenangriff** in den frühen Morgenstunden des 15.02.1945 werden das Ledigenheim in der DKW-Siedlung und zwei weitere Häuser auf der Alten Marienberger Straße schwer beschädigt. Sieben Einwohner, darunter zwei Kinder, kommen ums Leben (siehe Stadtkurier Februar 2015).

Beim folgenden Angriff vom 19.03.1945 wird das Stadtzentrum stark getroffen: die Turnhalle der Volksschule und 11 weitere Häuser in der Seminarstraße, der Rudolf-Breitscheid-Straße, der Gabelsbergerstraße, am Brühl und in der Blumengasse werden schwer beschädigt. 16 Einwohner sterben, davon allein 12 im Haus Seminarstraße 2 (siehe Stadtkurier März 2015).

Der aus Münster stammende DKW-Werksfahrer **Leo Steinweg** (1906-1945) wird im April 1945 im KZ Flossenbürg ermordet. Er fuhr seit 1924 recht erfolgreich Bahnrennen auf DKW, bis ihm die Nationalsozialisten 1933 wegen seiner jüdischen Abstammung die Rennlizenzen entziehen und sein Fahrrad- und Motorradgeschäft schließen. Im gleichen Jahr heiratet er **Emmy Bogatzki** (1903-2009). Er emigrierte 1938 in die Niederlande, wo er 1942 verhaftet und in das KZ Auschwitz verbracht wurde. Dort repariert er Fahrzeuge der Wehrmacht. 1945 kommt er im Lager Obertraubling, einem Außenlager des KZ Flossenbürg, unter ungeklärten Umständen ums Leben. Seine Witwe veröffentlicht im Jahr 2000 ihre Erinnerungen an ihn unter dem Titel „Leben mit Leo“ (siehe Stadtkurier Mai 2020).

Der stellvertretende Stadtkommandant **Friedrich Wunderlich** (1896-1990) verweigert den Befehl zur Sprengung

der Zschopaubrücke. **Otto Greßler** (1898-1981), **Hans Senke** und **Hugo Eckleben** (1903-1974) machen die bereits installierten Sprengeinrichtungen unbrauchbar. Die Stadt wird am 08.05.1945 kampflos von sowjetischen Truppen eingenommen und im „Stadtcafé“ eine Ortskommandantur eingerichtet. Im Krieg sind 309 Zschopauer gefallen, 198 werden vermisst.

An der **Deutschen Oberschule** werden fast alle Lehrer wegen ihrer NSDAP-Mitgliedschaft entlassen.

An der Schule verbleiben **Dr. Kurt Schumann**, **Dr. Georg Kaul** und der Zeichenlehrer **Karl Edmund Lange**, die keine NSDAP-Mitglieder waren, sowie **Walter Müller**, der trotz seiner NSDAP-Mitgliedschaft wegen seiner Russischkenntnisse übernommen wird. Der Schulbetrieb beginnt im Oktober 1945, neuer Direktor wird **Dr. Kurt Schumann** (bis 1950). Auf seine Initiative wird bis Februar 1946 auch ein Teil der bereits entlassenen Lehrer weiterbeschäftigt, um den Schulbetrieb aufrecht erhalten zu können (siehe Stadtkurier Mai 2019).

Am 01.07.1945 **Neubeginn in der Orchesterschule** unter Musikdirektor **Paul Sperber** mit drei Schülern, aus denen bald 50 werden (siehe Stadtkurier Juni 2018). Die Schule wird 1950 auf Anweisung des sächsischen Volksbildungsministeriums geschlossen.

Die **DKW-Produktionsanlagen** werden 1945/1946 vollständig demontiert und in der russischen Stadt Ischewsk sowie in Moskau unter der Anleitung von DKW-Ingenieuren wieder aufgebaut. Chefkonstrukteur **Hermann Weber** (1896-1948) stirbt 1948 in Kasan.

Vorstand und Aufsichtsrat der **Auto Union AG** setzen sich nach Kriegsende in die Westzonen ab. Auf Initiative der Sächsischen Staatsbank und der Landesverwaltung Sachsen wird daraufhin ein neuer Aufsichtsrat aus Mitarbeitern der sächsischen Landesverwaltung gebildet: **Dr. Christof Zirkel**, **Dr. Hans Silich** und **Dr. Robert Reichel** (Vorsitzender). Der neue Aufsichtsrat beruft einen neuen Vorstand, der aus **Walter Schmolla** (ehem. Prokurist), **Ludwig H. Hensel** (ehem. Prokurist) und **Dr. Hanns Schüler** (ehem. Leiter der Rechtsabteilung der Auto Union) besteht.

Am 24.09.1945 Gründungsversammlung der „**Maschinenbaugenossenschaft DKW e.G.m.b.H.**“ – Vorsitzender: **Erich Anke**, stv. Vorsitzender: **Arno Dünewald**, Geschäftsleiter: **Fritz Kulb**, technischer Geschäftsführer: **Otto Hoffmann** (1934-1945 Werkleiter), kaufmännischer Geschäftsführer: **Schwank**. Die Anteilshöhe beträgt 200,00 RM, davon sind 50,00 RM sofort zu zahlen. Vorerst ist geplant, Reparaturen auszuführen und Waren des täglichen Bedarfs wie z.B. Küchengeräte herzustellen.

Am 01.11.1945 Gründung der **Sächsischen Aufbauwerke G.m.b.H. Chemnitz (SAW)**, die aus der ehem. C.A. Richter GmbH hervorging und den Betrieb der Maschinenbaugenossenschaft weiterführt, kaufmännischer Direktor: **Ludwig Hensel** (nach Kriegsende zusätzlich auch Vorstand der Auto Union), technischer Direktor: **Ewald Lenz**.

Der Ingenieur und Konstrukteur **Hugo Ruppe** (1879-1949) ist nach Zschopau zurückgekehrt und versucht zusammen mit dem Elektrofachhändler Otto Vogel (1906-1996) erfolglos, eine Produktion von Notstromaggregaten zu begründen (siehe Stadtkurier Juli 2004). Er verstirbt am 23.01.1949 in Gornau.

Hans Werner Rasmussen (1906-1945), ältester Sohn des DKW-Gründers Jörgen Skafte Rasmussen und Leiter der FRAMO-Werke Hainichen, wird am 02.06.1945 von sowjetischen Soldaten

verhaftet und stirbt am 21.09.1945 im sowjetischen Internierungslager Tost/Schlesien. Er hinterlässt eine Frau und fünf Kinder, die vorübergehend in der Villa der früheren DKW-Prokuristin **Martha Große** (1867-1946) in Zschopau, Birkenweg 3, unterkommen. 1948 folgt die Familie dem DKW-Gründer J.S. Rasmussen nach Dänemark. Rasmussens Tochter **Sybill Krägel** erforscht seit einigen Jahren die Geschichte des Lagers Tost und seiner Insassen.

Heinz Voigtländer (1905-1945), der den Verlag des „Zschopauer Wochenblatts“ von seinem Vater Richard Voigtländer (1862-1930) nach dessen Tod übernommen hatte, verstirbt. Damit endet auch die 113-jährige Geschichte des „Wochenblatts“.

Vor 100 Jahren – 1920

Am 10.04.1920 erhält Zschopau ein **Finanzamt**. Es hat seinen Sitz im Alten Rathaus.

Die durch den Brand vom 03.06.1919 beschädigte Aula des Lehrerseminars kann nach der Instandsetzung am 16.12.1920 wieder benutzt werden. Die Reparatur der Orgel dauert allerdings noch bis 1936



Der **Bahnhof** wird 1920/1921 bedeutend umgebaut und erweitert.

Am 13.07.1920 gründet Jörgen Skafte Rasmussen zusammen mit dem Ingenieur Hugo Ruppe die **Rota Magnet-Apparatebau GmbH** zur Produktion von

Schwungrad-Magnetzündanlagen im Zschopauer „Kaisersaal“. Nach dem Ausscheiden von Ruppe übernehmen Direktor **Richard Blau** und später Rasmussens Sohn **Hans Werner Rasmussen** den Anteil von Ruppe.



Am 20.09.1920 wird der Zschopauer **Weihnachtsbauverein** gegründet.

Bei den Dresdner Bahnrennen am 02.10.1920 erringt der erste DKW-Werksfahrer **Max Hucke** (Berlin) auf einem Fahrrad mit Hilfsmotor den ersten Erfolg für DKW innerhalb Deutschlands.

Vor 125 Jahren – 1895

Am 31.03.1895 wird zu Ehren des Reichskanzlers **Otto von Bismarck** (1815-1898) am Stufenaufgang zum Schloss Wildeck eine **Bismarck-Eiche** gepflanzt. Sie steht auch heute noch dort.

Am 05.05.1895 ereignet sich auf der Strecke zwischen Zschopau und Wilischthal ein **Eisenbahnunglück**. Außer dem Heizer werden keine weiteren Personen verletzt.



Max Zschimmer wird Oberforstmeister und bleibt es bis 1905. Nach ihm ist der Aussichtspunkt „Zschimmerhöhe“ am Weg nach Scharfenstein benannt. Die Forstverwaltung, die mehr als 400 Jahre ihren Sitz im Zschopauer Schloss Wildeck hatte, wird 1911 nach Flöha verlegt.

Das „**Gänselieschen**“, eine von Stadtrat Carl Friedrich Wendler (1839-1897) gestiftete Zinnfigur des Springbrunnens in den Anlagen, wird gestohlen. Viele Jahre später wird bekannt, dass die Diebe die Figur zerkleinert und als Altmetall verkauft haben.

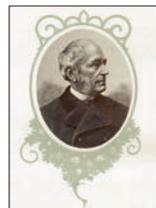
Vor 150 Jahren – 1870

Am östlichen Flügel des Schlosses wird ein **klassizistischer Anbau für das Amtsgericht** ergänzt.



Paul Strebelow (1843-1891) übernimmt Druck und Verlag des „Zschopauer Wochenblatts“.

Vor 175 Jahren - 1845



Jacob Georg Bodemer (1807-1888) richtet in seiner Spinnerei eine **Fabriksschule** ein.

Der Chemnitzer Kaufmann **Hübner** kauft die Spinnerei Oehme (später Zweigwerkufer) für 75.000 Taler und schenkt sie später seinem Sohn **Paul Friedrich Hübner** (1851-1919) zur Hochzeit (später Hübner/Brückner bzw. Teichmann).

Vor 200 Jahren – 1820

Zschopau erhält ein **Königlich-Sächsisches Amtsgericht**, das ab 1821 seinen Sitz auf Schloss Wildeck hat.

Vor 250 Jahren – 1770

Der Komponist **Christian Gotthelf Scheinpflug** verstirbt am 07.04.1770 in Rudolstadt. Er wird 1722 in Zschopau geboren und wirkt viele Jahre als Hofkapellmeister in Rudolstadt.

Quellenangaben:

- Vor 75 Jahren:** Leo Steinweg: Verlag Aschendorff, Münster
- Vor 100 Jahren:** Max Hucke: Archiv Steffen Ottinger, Frankenberg
- Vor 125 Jahren:** Eisenbahnunglück: Archiv Carsten Beier, Zschopau
- Vor 150 Jahren:** Paul Strebelow: Jubiläumsausgabe des „Wochenblatts für Zschopau und Umgegend“ vom 04.11.1932
- Vor 175 Jahren:** Jacob Georg Bodemer: Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum der Zschopau Baumwollspinnerei 1919, Graphische Kunstanstalt Pickenhahn & Sohn, Chemnitz

Autor: Frank Heyde

Anzeigen -



in Amtsberg OT Weißbach an der B180



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Fachkräfte im Bereich Schaltschrankverdrahtung

Keine Schichten, Keine Wochenendarbeit, Arbeitszeit von Mo – Fr von 6-15 Uhr

FLEXIVA automation & Robotik GmbH
Frau Susanna Berger
Weißbacher Straße 3 • 09439 Amtsberg
www.flexiva.de/Karriere

bewerbung@flexiva.de
037209 671-814

Find us on Facebook!

2 kostenlose
Probestunden!

Studienkreis

Die Nachhilfe

Lernlücken schließen durch Einzelförderung in Minigruppen

- Für alle Schularten
- Vorbereitung auf Prüfungen und weiterführende Schulen
- Kostenfr. Herbstferienkurse: „Sachaufgaben lösen“ (Kl. 3-5) „Rechnen mit Brüchen“ (Kl. 5-10)

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Mo–Fr, 14-17 Uhr

Aldler-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen

Steinmetzbetrieb Sebastian Sittel

Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz.- u. Steinbildhauermeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336/ steinmetz.sittel@gmx.de

Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes „Volkshaus“
Oktober 2020

Samstag, 10.10. bis Montag, 12.10.2020 Jeweils ab 14.00 Uhr	Kirmestreiben auf dem Neumarkt vor dem Volkshaus
Sonntag, 11.10.2020 10.00 - 17.00 Uhr	„Gute alte Bimmelbahn“ - Benefizveranstaltung mit Filmvorführungen vom Thumer Schmalspurnetz
Samstag, 17.10.2020 19.30 Uhr	Konzert Brass94

Vorschau November 2020

Sonntag, 01.11.2020 17.00 Uhr	Reisereportage „Azoren - Paradies im Atlantik“
---	--

- Änderungen vorbehalten -



ZU VIEL FRUST im alten Job?

Werden Sie Bediener für CNC-Drehmaschinen!
Ob mit Berufserfahrung oder als Quereinsteiger -
wir schulen individuell und machen Sie fit für den neuen Job.

Es erwartet Sie ein interessantes und abwechslungsreiches
Tätigkeitsfeld in einem innovativen, wachstumsorientierten
Unternehmen sowie:

- attraktive Vergütung (bspw. Schichtzuschläge von bis zu 40%)
- monatliche Bonuszahlungen sowie Sonderzuwendungen
- ansprechende Sozialleistungen



Die Meyer Drehtechnik GmbH ist ein mittelständisches Industrieunternehmen mit Sitz in Marienberg. Mit unseren Mitarbeitern produzieren wir komplexe Drehteile u.a. für die Automobilindustrie. Erfolg heißt gesundes Wachstum und dies verlangt nach guten Mitarbeitern. Daher suchen wir weitere Bediener für unsere CNC-Drehmaschinen.

MEYER
DREHTECHNIK

Kontakt / Bewerbung:
Meyer Drehtechnik GmbH
Personalabteilung
Industriestraße 5
09496 Marienberg

Telefon: +49 3735 9167-0
E-Mail: job@meyer-drehtechnik.de

Lust auf mehr Bad?



**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



**bad pool
heizung**
kummerlöwe

Bestattungswesen Zschopau



Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

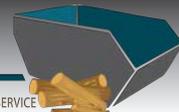
www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



LÖBEL

CONTAINERDIENST & FEUERHOLZSERVICE



Inh.: Roberto Löbel
Waldkirchener Str.69
09405 Zschopau

Leistungen:

Containerdienst bis 2,5 m³
Entsorgung/Entrümpelung/Beräumung
Feuerholz Verkauf offenfertig
Sägespaltautomat
Geräteverleih/Baumaschinen
Hausmeisterdienst
Abriss & Entkernung

Tel.: 01742447969
Email: feuerholz-loebel@web.de



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 2-Raumwohnung – 47 m²
Goethestraße 12 in Zschopau

4. Etage –
Küche und Bad mit Fenster –
Bad gefliest mit Wanne
Fußboden: CV- und Design-Belag –
Wände: Raufaser, Anstrich nach Wahl –
Decken: Raufaser Weiß –
Keller – Wäscheräum und -platz stehen zur Verfügung –



199,00 € Miete
90,00 € Nebenkosten

Moderne 4-Raumwohnung mit Balkon – 68 m²
Rosa-Luxemburg-Straße 4 in Zschopau

4. Etage – Süd-Balkon –
sanierter Neubau –
innenliegendes Bad gefliest mit Wanne –
Fußboden: CV- und Design-Belag –
Wände und Decken: Raufaser, Anstrich nach Wahl –
Keller - Abstellraum für Fahrräder zur
gemeinsamen Nutzung –
Wäscheplatz und -raum stehen zur Verfügung –



265,00 € Miete
130,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebzbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

BRUNCH im Gasthof Witzschdorf

16,00 €
pro
Person

08. November 2020 Essen Sie so viel Sie mögen

von 10.00 – 14.00 Uhr.

Genießen Sie den Sonntag mit Freunden oder
in Familie entspannt
und ohne Stress.

Nur auf
Reservierung!

Wussten Sie schon ...

... dass als Brunch eine Mahlzeit bezeichnet wird, die aus Komponenten

Tel. 03725-6680***gasthof-witzschdorf@gmx.de

Gasthof Witzschdorf MARTINSGANS ESSEN

14. und 15. November 2020

12:00 Uhr

20,00 € p.P. mit hausgemachten grünen Klößen
und Apfelrotkohl & Süppchen vorneweg

Nur auf Reservierung!

Tel. 03725-6680***gasthof-witzschdorf@gmx.de



Bach GbR

Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach

Baumpflege | Baumfällung

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1

Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Informationen

Öffnungszeiten Ämter

Öffnungszeiten Ämter:

dienstags geöffnet, sonst mit Absprache

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag:	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 13:00 Uhr

SCHLOSS WILDECK

SCHLOSS WILDECK: täglich geöffnet von 10:00 bis 17:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass unser Schloss Wildeck am 24./25./31.12. geschlossen bleibt.

SONDERAUSSTELLUNG:

„Typewriter Art Schreibmaschinenkunst“ von Robert Dörfler bis 04.10.2020

„Vereint“ Sonderausstellung im Gang zu den Stuben ab 03.10.2020

MUSEEN:

- Motorrad Museum „**MotorradTRäume**“ mit der einzigartigen und einmaligen DKW-Zweirad-Sammlung von J.S. Rasmussen sowie die MZ Abteilung
- Erzgewölbe - klein aber fein - die Mineralienschau

WEITERES:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ – ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben – ständig wechselnde Ausstellungen
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse – herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, süße Köstlichkeiten
- Spielplatz „Am Bärengarten“ am Schloss Wildeck

MUSEUMS-SHOP:

Kommen Sie doch einfach mal herein und schauen unser ausgewähltes Angebot an. Die eine oder andere Geschenkidee oder ein „Mitbringsel“ von Zschopau ist hier zu finden wie z. B.:

- Bücher / Filme zur Motorradgeschichte
- Wand - Flaschenöffner mit Motorrad- Motiven
- Wand - Schieferuhren mit Bild vom historischen Zschopau
- Verschiedene Klöppelware, Münzen von Rasmussen oder Schloss Wildeck
- Sog. „Männerhandtaschen“
- „SchlösserlandCard“- mit dem Erwerb dieser Karte können Sie 50 Schlösser und Burgen in Sachsen besichtigen

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG	0800/3301000
(Festnetz und Internet)	
AZV Zschopau/ Gornau	0172/8638347
(Abwasser OT Zschopau)	
ZWA Hainichen	0151/12644995
(Abwasser OT Krumhermersdorf)	
Erzgebirge Trinkwasser GmbH	03733/1380
(Trinkwasserversorgung)	
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann	03725/22034
(Antenne OT Zschopau)	
Erznet AG	03735/64822
(Antenne OT Krumhermersdorf)	
Sparkassen-ServiceCenter	
montags bis freitags 08:00 bis 18:30 Uhr	03733/139-0

Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

04.10.2020	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank
11.10.2020	10:00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation und Taufen
18.10.2020	08:30 Uhr	Gottesdienst
25.10.2020	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
01.11.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst mit den SK-Gemeinden, anschließend Krichenkafee

Katholische Gemeinde St. Marien Zschopau

03.10.2020	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Heilige Messe
11.10.2020	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet
	10:30 Uhr	Heilige Messe
17.10.2020	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Heilige Messe
25.10.2020	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet
	10:30 Uhr	Heilige Messe
31.10.2020	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet
	10:30 Uhr	Heilige Messe

Straßensperrungen

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter: www.zschopau.de

Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 28.10.2020

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101

Hauptamt- und Ordnungsverwaltung

Frau Frost	Hauptamtsleiterin	-121
------------	-------------------	------

Sachgebiet Innere Verwaltung

Frau Brödner	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120
Frau Pechmann	Personal	-124
Herr Bludau	Innere Verwaltung/IT	-125
Frau Steiner	Bezugerechnung	-127
Frau Auerswald	Stadtrat/Gemeinderat	-131
Herr Gahut	Presse und Öffentlichkeit	-132
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr John	Hausmeister	-148

Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales

Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211
	Schulen/Versicherungen	-212
Frau Schmitz	Kindertagesstätten	-214

Sachgebiet Standesamt, Melde- und Gewerbesachen, Bürgerbüro

Frau Wenzel	Sachgebietsleiterin	-114
Frau Enzmann	Standesamt	-115
Frau Seddig	Standesamt	-117
Herr Mehner	Melde- /Gewerbesachen	-220
Frau Kücken	Melde- /Gewerbesachen	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152
	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-279

Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit

Herr Leibling	Stellv. Amtsleiter/Sachgebietsleiter	-130
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-119
Frau Ullmann	Bußgelder, Widersprüche,	-151
Herr Holley	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Obdachlosen - allg. Ordnungsangelegenheiten	-154
Herr Wagner	Vollzugsdienst	-155
Herr Helwig	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	-237

Bauverwaltung

Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Herr Hoyer	Amtsleiter	-200
------------	------------	------

Herr Schloderer	Sachgebietsleiter	
	Stadtplanung/Straßen/Baurecht	-226
Herr Beyer	GLM Technische Anlagen/ Straßenbeleuchtung	
	Schachtscheine	-202
Frau Winkler	Bauverwaltung / Bauhof	-231
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235

Sachgebiet Stadtplanung / Liegenschaften

	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Herr Kreher	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe (außer Zschopau) /Vermietung	-251
Frau Hirsack	Fördermittelbearbeiterin	-230

Kämmerei

Frau Blank, N.	Kämmerin	-105
Frau Kriegsmann	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Sonntag	Geschäftsbuchhaltung	-106
Frau Friedrich	Haushalt und Controlling	-107
Frau Weber, C.	Zahlungsverkehr	-108
Frau Naumann.	Geschäftsbuchhaltung	-109
Frau Schier	Zahlungsverkehr	-110
	Finanzen	-113
Frau Kühn	Kassenverwalter	-118
Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149

Kultur- und Tourismusbetrieb

Herr Vogel	Leiter	-160
Frau Thielemann	Veranstaltungsorganisation	-161
Frau Seifert	Veranstaltungsorganisation	-162
Frau Sadowski	Museumsleiterin	-163
Frau Diebel	Touristinformation	-164
Herr Hilscher	Museum/Kasse	-167
Frau Krzywonos	Bistro/Kasse	-168
Frau Bertz/Frau Bollin	Museum/Kasse	-169
Schloss Wildeck	Kasse/Museum	-170
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Schulz	Bibliothek	-191
Frau Pál	Bibliothek	-191
Frau Böhm	Bibliothek	-192

Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar.

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden.

Gern nehmen wir auch Hinweise zum Zustand unserer Wandwege entgegen. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725/287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....

Name, Anschrift, Telefon

.....

Jetzt einer von 50 Testhörern* werden!

Autorisierter Vertriebspartner
PHILIPS

*Anmeldung bis 31.10.2020!
Informationen rund um das Testhören der aktuellen Philips-Hörgeräte erhalten Sie unter www.pro-hoeren.de/philips oder direkt bei uns im Fachgeschäft

Mein neues Hörerlebnis.

prooptik hörzentrum
www.pro-hoeren.de

Zschopau, Beethovenstr. 16, Tel. 0 37 25 / 37 11 01
Zschopau, Neumarkt 3, Tel. 0 37 25 / 2 20 91
pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH, Sitz: 09405 Zschopau, An den Anlagen 14

STADTWERKE Annaberg-Buchholz **NÄHE TUT GUT!**

GÜNSTIGE ÖKOSTROMTARIFE

UNSER ANGEBOT - IHR GRÜNER FUßABDRUCK.

Jetzt wechseln!

Stadtwerke Annaberg-Buchholz
Filiale: An den Anlagen 7 | 09405 Zschopau
Tel.: 03725 3989662 | www.swa-b.de/oekestrom

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

NECKARSULMER RING 20
FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG MIT BLICK INS ERZGEBIRGE

- 97 m²
- 4-Raum
- 4. WG
- 485,00 € zzgl. Nebenkosten

Fernwärme, Baujahr 1988, baul. Veränderung 1993

Wohnzimmer, Küche, Badezimmer

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111

Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.